

# IHK MAGAZIN

NORDSCHWARZWALD

DEZEMBER 2018 | NR. 12



## 5G-TECHNOLOGIE

NEUE CHANCEN FÜR DEN HANDEL  
MIT 5G-NETZ-TECHNOLOGIE

BLUE TABLE  
**IM INTERVIEW:**  
**SIBYLLE THIERER,**  
**HÄFELE GMBH &**  
**CO KG**

MÄRKTE & TRENDS  
**KFW-MITTEL-**  
**STANDSPANEL 2018**

IHK AKTIV  
**SERIE TEIL 6:**  
**ENTWICKLUNGS-**  
**STRATEGIE 2030+**



# VORZEIGE- UNTERNEHMER bauen mit



GEWERBEBAU  
**SCHUMACHER**  
& PARTNER GMBH



Industrie- und Handelskammer  
Nordschwarzwald

## HANDEL IM WANDEL: MITTELSTAND BRAUCHT SCHNELLE NETZE

*Die Digitalisierung hat vieles in unserer Welt verändert. War der Einkauf früher ein Erlebnis für die ganze Familie, lassen wir uns heute mit einem Mausklick die Ware bis vor die Haustüre liefern. Sehr zum Leidwesen der Kommunen und des Einzelhandels, die über Leerstände und Umsatzrückgänge klagen.*

*Anders im Mittelstand. Das Spannende im Zeitalter moderner Kommunikation ist, dass die Chancen für kleinere und mittlere Unternehmen durch die Digitalisierung gewachsen sind, am weltweiten Verkauf von Waren und Dienstleistungen zu partizipieren. **Wichtigste Grundlage dafür ist allerdings ein schnelles, flächendeckendes 5G-Netz. Davon sind wir im Nordschwarzwald noch meilenweit entfernt.***

*Weitere Hemmschuhe drücken auf die Stimmung im Land der Exportweltmeister. Während der globale Handel durch die Cloud-Anbindung das Zeug dazu hat, immer freizügiger zu werden, bauen die Trumps dieser Welt neue Mauern auf, um ihn zu behindern. Auch ist über den Brexit noch nicht das letzte Wort gesprochen. Also laufen unsere Kalkulationen oft ins Leere, wird bestehendes Recht allzu häufig ausgehöhlt, sodass wir aktuell nicht wissen, was noch alles auf uns zurollt.*

**Unsere Wirtschaft braucht bessere Rahmenbedingungen, angefangen bei der Digitalisierung!** *Deshalb müssen wir den Druck auf die politischen Entscheider erhöhen, damit wir nicht Gefahr laufen, der weltweiten Entwicklung hinterherzuhinken.*

**Claudia Gläser**

Präsidentin IHK Nordschwarzwald



# 8

SCHWERPUNKTTHEMA

## DER HANDEL ALS GLOBALER UND LOKALER TREIBER DER WIRTSCHAFT

### INHALT

#### 1 EDITORIAL

#### 4 BLUE TABLE

#### 8 SCHWERPUNKTTHEMA

8 Der Handel als globaler und lokaler Treiber der Wirtschaft

10 Zukunft im Handel mit 5G-Netz-Technologie

14 Neue 5G-Mobilfunkfrequenzen

#### 16 MÄRKTE & TRENDS

16 KfW-Mittelstandspanel 2018

#### 18 REGION NORDSCHWARZWALD

18 Rodelspaß im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

19 Schön und gesund Wohlfühlen

20 „Was wir machen, kann nicht jeder.“

22 Energie für die E-mobile Zukunft

23 Start des Digital Hub Nordschwarzwald

25 Weiterbildungsprogramm

#### 33 BLUE BOARD

33 Ehrungen

#### 35 IHK AKTIV

35 Mit Speed-Dating zum neuen Job

36 Entwicklungsstrategie 2030+ Serie: Teil 6

38 Startschuss für Bildung unter einem Dach

40 Wir stellen vor: Mitglieder der IHK Vollversammlung: Claus Martin

41 KOCH Pac-Systeme öffnet seine Türen für IHK-Programm „PROFILE“

42 CARNET A.T.A. / C.P.D.: Aufbewahrungsfrist endet

42 IHK: Sachverständigenbestellungen verlängert

44 Verlagsspecial

#### 50 FAKTOR MENSCH

50 Die Besten aus dem Nordschwarzwald

52 Beziehungen zur Mongolei vertiefen

53 „Ausbildungsbotschafter und Bildungspartner“ in der Region Nordschwarzwald

#### 56 FINALE/IMPRESSUM



4

BLUE TABLE  
**HÄFELE - EIN GLOBAL PLAYER  
UND INNOVATIVER TAKTGEBER**



10

SCHWERPUNKTTHEMA  
**ZUKUNFT IM HANDEL MIT  
5G-NETZ-TECHNOLOGIE**



18

REGION NORDSCHWARZWALD  
**RODELSPASS IM NATURPARK  
SCHWARZWALD MITTE/NORD**



22

REGION NORDSCHWARZWALD  
**ENERGIE FÜR DIE  
E-MOBILE ZUKUNFT**



38

IHK AKTIV  
**STARTSCHUSS FÜR BILDUNG  
UNTER EINEM DACH**



56

FINALE  
**WHISKY-QUEEN IM  
NORDSCHWARZWALD**

# BLUE TABLE

## DAS INTERVIEW

### HEUTE AM TISCH:

*Sibylle Thierer  
Martin Keppler*

# HÄFELE - EIN GLOBAL PLAYER UND INNOVATIVER TAKTGEBER

Die Firma Häfele GmbH & Co KG, 1923 vom Kaufmann Adolf Häfele gegründet, ist ein international operierendes Unternehmen für Beschlagtechnik und elektronische Schließsysteme mit Sitz in Nagold. Das deutsche Familienunternehmen hat sich in den letzten 95 Jahren vom lokalen Eisenwarenfachgeschäft zu einem Global Player entwickelt. Heute ist die Häfele-Gruppe mit über 7.600 Mitarbeitern in 48 Ländern direkt vor Ort vertreten und liefert weltweit in 165 Länder. Kundenorientierung und Innovationsgeist sind die Wurzeln des Unternehmens.





*Frau Thierer, die Firma Häfele ist weltweit tätig und erwirtschaftet 80 Prozent des Umsatzes im Ausland. Wie beurteilen Sie die weiteren Wachstumschancen?*

Häfele ist global aufgestellt und wir verstehen uns als Plattform für die ganze Branche. So ist Häfele in 48 Ländern direkt vor Ort und in zahlreichen weiteren Ländern mit Handelsvertretern präsent. Die Internationalität von Häfele verschafft uns eine einmalige Wettbewerbsposition. So profitieren wir beispielsweise von der Konjunktur der Bauwirtschaft in Thailand oder liefern in den Aufschwung der Möbelindustrie in den USA.

Wir sehen gute Wachstumschancen und beurteilen die Zukunft positiv. Überall dort, wo Menschen wohnen und arbeiten sind wir da. Und bieten Lösungen, die weit über die reine Produktleistung hinausgehen. Einzig in der globalen Handelspolitik sehen wir gewisse Risiken, aber da bleiben wir optimistisch.

*Welche Rolle spielen dabei Ihre innovativen Angebote von kompletten Systemen z. B. Dialock und die damit verbundenen Dienstleistungen?*

Eine große Rolle! Es geht immer um vollständige bzw. ganze Lösungen für unsere Kunden und die Kunden unserer Kunden. Die ganze Servicekette von der Auswahl des richtigen Produktes über die schnelle Lieferung, die richtige Montageinformation bis zu maschinenfähigen CAD- und CAM-Daten ist auch ein „System“. Wir sind es gewohnt, ganzheitlich in Lösungen zu denken und zu arbeiten. Das angesprochene elektronische Schließsystem Dialock beispielsweise kommt im Thema des Zutrittsmanagements erst so richtig zur

Geltung. Sicherheit, Steuerung und Flexibilität sind für Hotelbetreiber weltweit wichtige Themen. Mit dem Häfele System Dialock können Gäste mit ihrem Mobiltelefon die Zimmertür öffnen – komfortabel und sicher. Im Hintergrund sind viele Prozessschritte und eine vernetzte Kommunikation nötig, damit das sicher und reibungslos an der Hoteltür funktioniert.

*Welches Land ist für die Firma Häfele der wichtigste Auslandsmarkt? Welche Handelshemmnisse erleben Sie bei der Erschließung neuer Märkte?*

mehr wollen wir die bestehenden Kundenbeziehungen vertiefen. Häfele kann mit seinen über 7.600 Mitarbeitern (weltweit, ohne Stützpunkthändler) ein wichtiger Prozess-Partner für die Kunden sein. Wenn man mit uns von Anfang an seine Wohnraumlösung plant, ein Möbel konstruiert oder ein Hotel konzipiert, wird die Lösung besser und ideenreicher. Und weil wir am Puls der Zeit sind, versprechen wir eine marktfähigere Lösung, die dem Kunden mehr Umsatz verschafft. Die stärksten Regionen in der Welt sind für Häfele Europa, Asien und Nordamerika.



*Sibylle Thierer im Gespräch mit Martin Keppler.*

Sie sprechen das Thema Wachstum an. Da wir über unsere Tochterunternehmen, Auslandsniederlassungen und Stützpunkthändler Kunden in nahezu 165 Ländern beliefern, ist die territoriale Ausdehnung des Vertriebs nicht unser erstes Ziel. Viel-

*Welchen Stellenwert nimmt die digitale Vernetzung und Kommunikation in Ihrem Unternehmen ein? Welche neuen Technologien sind dafür auch im Nordschwarzwald nötig?*



Die Digitalisierung und Vernetzung nimmt überall zu. Bei unseren Kunden, in unserer Produktwelt und auch in der Region, was eindrucksvoll mit dem IHK-Projekt „Digital HUB“ deutlich wird. Mehrwert für unsere Kunden schaffen wir durch Vernetzung und die Anbindung an digitale Infrastrukturen. Die digitale Möbelplanung ist bei uns ein eigenes Team, das die Bereitstellung von Schnittstellen und austauschfähigen Daten voranbringt. So nutzen unsere Kunden in Industrie, Handwerk und im Bauwesen digitale Häfele Tools und verbessern dadurch ihre eigenen Abläufe. Daraus erkennen Sie: Häfele braucht eine hochperformante digitale Infrastruktur im Haus – aber auch in der Region.

*Vertreibt die Firma Häfele ihre Produkte auch auf B2B-Plattformen z. B. von Amazon? Welchen Anteil und welche Bedeutung hat das Online-B2B-Geschäft?*

Weit über die Hälfte aller unserer Bestellungen erfolgen übers Internet und unseren Online-Shop. Und der Anteil der Online-Bestellungen wächst kontinuierlich. Der B2B-Bereich steht zwischenzeitlich

dem Online-Geschäft für Verbraucher in nichts nach. Das ist erfreulich, denn im B2B-Bereich wird oft mehr erläutert. Diese Zusatzinformationen müssen im Detail und schnell vermittelt werden, das schaffen wir zwischenzeitlich recht gut mit Beschreibungen, Einbauzeichnungen, Montagevideos und Systeminformationen. Wir glauben, dass solche Plattformen wie Amazon etc. unsere Kunden nicht so gut und detailliert informieren und beliefern können. Daher bauen wir unsere digitale und logistische Kompetenz aus, um auch in Zukunft die Kunden in Handwerk, Industrie und im Bauwesen optimal zu bedienen.

*Wie problematisch ist für die Firma Häfele das Thema Plagiate? Was unternimmt die Firma Häfele zur Sicherung ihrer Marken- und Urheberrechte?*

Wir investieren intensiv in Patente und weitere geistige Eigentumsrechte. Als global aufgestelltes Unternehmen nutzen wir auch die Chancen der ausländischen Lieferquellen. Wir sind mit zahlreichen Tochterunternehmen in Europa, Osteuropa und

ganz Asien vor Ort. Wir wissen, was sich im Markt bewegt, und mit einer eigenen Häfele Tochter in der Nähe von Hongkong sourcen wir auch direkt in Asien – nach deutschen Qualitätsstandards. Das Häfele Know-how in Verbindung mit günstigen Einkaufsquellen bildet eine nahezu unschlagbare Kombination.



Sibylle Thierer

*Sibylle Thierer ist seit 2003 als geschäftsführende Gesellschafterin für die Leitung des Familienunternehmens verantwortlich. Nach einer Schreiner-Ausbildung folgte ein Studium Lehramt und internationales Marketing, das sie als Diplom-Exportwirtin abschloss. Die Stationen bei Häfele USA, Geschäftsführerin Häfele Schweiz und Italien kennzeichnen ihren beruflichen Werdegang. Seit 2017 ist Sibylle Thierer als IHK-Vizepräsidentin ehrenamtlich tätig und engagiert sich aktiv für die regionale Wirtschaft.*

# Der Handel als globaler und lokaler Treiber der Wirtschaft

*Eine Welt ohne Handel ist unvorstellbar. Zwischen Produktion und Vertrieb liegen oft viele Länder. Zahlreiche Produkte, die wir in den Geschäften vor Ort kaufen, haben meist weite Wege hinter sich. In Zeiten des rasant wachsenden Onlinehandels und der Digitalisierung verschwimmen diese Grenzen und Distanzen. Einkaufsorte und Shoppingzeiten werden zur Nebensache. Damit, so die Meinung, würde alles transparenter und einfacher. Doch zahlreiche neue Hürden treffen in dieser globalen Handelswelt auf Unternehmen, Händler und Kunden.*



## WETTBEWERBSVERZERRUNG DURCH UMGEBUNG DER UMSATZSTEUER

Der Wettbewerb zwischen stationären und Online-Anbietern ist enorm. Noch weiter verschärft sich der Kampf um den Kunden zwischen den global tätigen Online-Händlern. Oft bestellt der Kunde seine Ware und bemerkt nicht, dass er über eine Plattform seine Ware aus China geordert hat. Die Ware wird – ohne Rechnung – geliefert und die Umsatzsteuer häufig nicht bezahlt. Diese Praktiken werden seit längerem von den IHKn und dem DIHK angemahnt. Die damit einhergehenden Wettbewerbs-

verzerrungen müssen durch geeignete Maßnahmen unterbunden werden.

Am 1. August 2018 wurde ein Gesetz gegen Umsatzsteuerbetrug im Kabinett verabschiedet. Nach erfolgter Lesung und Zustimmung im Bundesrat am 23. November 2018 kann das Gesetz Anfang 2019 in Kraft treten.

## PRODUKTIONSSTÄTTEN WELTWEIT

Die Beschaffung wird unproblematischer, Prototypen einzelner Produkte können weltweit in Ländern mit kostengünstigeren

Strukturen produziert werden. Das ist aber keine Einbahnstraße mehr. Auch aus diesen Ländern erfolgt inzwischen der Handel mit Produkten auf allen gängigen Plattformen. So schrumpfen vermeintliche Vorteile.

In dieser globalen Handelswelt bieten starke Öko-Systeme in Form von Kooperationsnetzwerken die Möglichkeit, auch ein lokales Umfeld durch eine intensive Vernetzung für Entwicklung, Produktion und Wachstum zu nutzen.

## PREISGESTALTUNG WIRD TRANSPARENT

Fiktive Preise sind am Markt heute nicht mehr realisierbar, denn Produktpreise sind jederzeit und überall im Netz abrufbar. Transparenz und Vergleichbarkeit verschärfen den Wettbewerb. Meist werden deshalb nicht mehr nur einzelne Teile vermarktet, sondern Komplettlösungen mit Dienstleistungen am Markt platziert. Die Vergleichbarkeit schwindet und durch den entstehenden Mehrwert wird der Marktpreis gerechtfertigt.



## PLAGIATE UNTERLAUFEN GESCHÄFTSMODELLE

Laut einer Studie der Unternehmensberatung Ernst & Young aus dem Jahr 2015 verursachen Plagiate jährlich einen Schaden von etwa 56 Milliarden Euro allein bei deutschen Unternehmen. Im Visier haben die Produktfälscher demnach vor allem die Bereiche Maschinen, Konsumgüter, Medikamente sowie Autoteile – und sogar ganze Autos. Gesetzliche Regelungen lassen sich nur langfristig durchsetzen.

Dennoch sollte gegen Plagiate im Rahmen des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts vorgegangen werden. Innovationen schaffen einen Vorsprung und können relativ einfach zu kopierende Mengenartikel unabhängiger machen.

Stichwort Plagiate: Konzentrierten sich chinesische Firmen in der Vergangenheit auf das Nachahmen von Geräten unter chinesischen Firmennamen, kaufen sie heute europäische Hersteller. Damit erreichen sie zwei Dinge: Zum einen bekommen sie eine etablierte Marke, die Vertrauen genießt. Zum anderen kaufen sie auch die Forschungs- und Entwicklungsabteilungen der Firmen.

## MODERNE KOMMUNIKATIONSTECHNOLOGIE NÖTIG

Geschwindigkeit im Handel ist global und lokal ein Erfolgsfaktor. Datenmengen werden immer größer, Bilddateien müssen in Sekunden verarbeitet werden, digitale Zwillinge gespeichert, mit Produzenten und Zulieferern ein Austausch stattfinden. Deshalb ist die 5G-Technologie eine Schlüsseltechnologie für erfolgreiche Unternehmen, die im Wettbewerb um Kunden stehen.

Milliardeninvestitionen zum Ausbau dieser Technologie dürfen deshalb nicht allein in China und in anderen Ländern stattfinden, sondern müssen zeitnah flächendeckend auch den Nordschwarzwald fit machen für die digitale Zukunft.

*Hubert Spannagel*

-ANZEIGE -



## Verpackungen nach Maß!

- Holzzeugnisse für den Industriebedarf
- Transport-, Aufbewahrungs- und Pendelbehälter
- Sicher – wirtschaftlich – optimale Qualität
- Aus Holz, Karton und Schaumstoffkombinationen
- Einzelanfertigungen sowie Groß- und Kleinserien

Wir beraten Sie gerne – auch vor Ort – und erstellen Ihnen unverbindlich ein Angebot.



**Matthias Pastor**  
 Birkenwaldstraße 25  
 75365 Calw-Altburg  
 Telefon 0 70 51/ 96 60 10  
 Telefax 0 70 51/ 96 60 11  
 pastorkisten@t-online.de  
<http://www.pastorkisten.de>

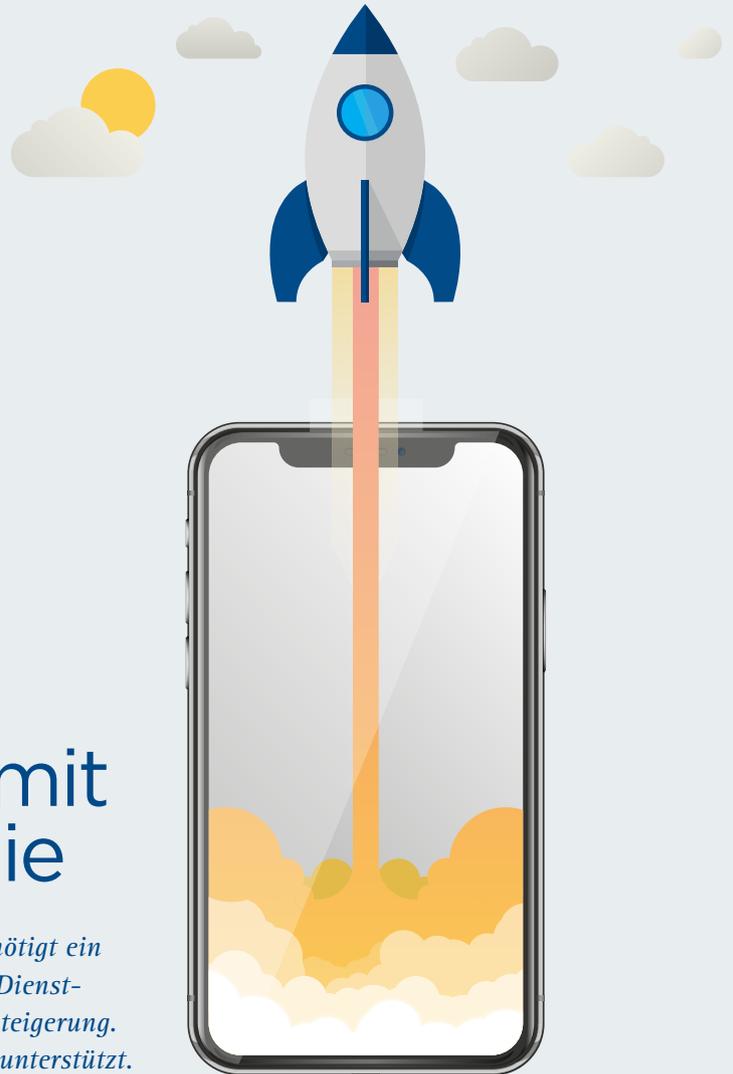
## In allen Größen.



## Hallen mit System.



[www.renz-container.com](http://www.renz-container.com)



# Zukunft im Handel mit 5G-Netz-Technologie

*Der Handel in allen seinen Ausprägungen und Branchen benötigt ein flächendeckendes schnelles Netz für die Digitalisierung von Dienstleistungen. Diese haben ein enormes Potenzial zur Effizienzsteigerung. Die Wettbewerbsfähigkeit wird durch diese neue Technologie unterstützt.*

## 5G-TECHNOLOGIE SCHAFFT WETTBEWERBSFÄHIGKEIT REGIONAL UND INTERNATIONAL

Der neue Mobilfunkstandard 5G ist in einer Welt der Digitalisierung Zukunft. Die Datenvielfalt aus digitaler Infrastruktur, digitalisierten Prozessen in der öffentlichen Verwaltung und Unternehmen wird sprunghaft zunehmen. Daraus ergibt sich die Anforderung, auch unbegrenzte Datenmengen verarbeiten und versenden zu können. Kundenansprache mit entsprechenden Daten ist nur mit einer in Echtzeit erfolgten Datenübertragung sinnvoll möglich.

Ein Vielfaches an Kapazität, Geschwindigkeit und Datenübertra-

gung in Echtzeit sind die Benchmarks der neuen 5G-Technologie, die auch der Handel im Nordschwarzwald benötigt.

Während hierzulande die Diskussion auf politischer Ebene und mit den potenziellen Betreibern teils kontrovers läuft, positionieren sich andere Länder wie China mit einem klaren Bekenntnis zur flächendeckenden Einführung des 5G-Netzes. Die Gefahr, dass Landes- oder auch regionale Grenzen in der digitalen Welt entstehen, ist enorm und schädlich für die Wettbewerbsfähigkeit. Voraussetzung für international tätige Unternehmen ist die nahtlose länderübergreifende Kommunikation mit Tochter-, Vertriebsgesellschaften und Kunden. Aber auch regional tätige Handelsunternehmen benötigen die Möglichkeit, diese neue Technologie für die Kundenbeziehung einzusetzen. ▶

# Sonnige Zeiten für den Mittelstand – mit Photovoltaik von E.ON

Investieren Sie in die Kraft der Sonne – mit den Experten von E.ON. Wir sorgen für Ihre sonnige Energiezukunft.



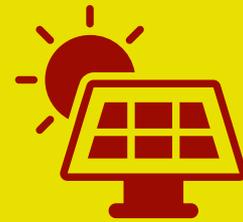
## Starker Partner

Seit Jahrzehnten bauen wir Photovoltaiklösungen für den Mittelstand. Von E.ON können Sie individuelle Anlagen und eine kompetente und persönliche Betreuung erwarten. Mit Services über die gesamte Nutzungsdauer hinweg.



## Unabhängig vom Strompreis

Die Stromkosten steigen. Machen Sie Ihr Unternehmen dauerhaft unabhängig davon. Mit eigener Solaranlage und Stromspeicher, die zuverlässig und nachhaltig günstige und umweltfreundliche Energie liefern.



## Hohe Rendite

Mit einer Photovoltaiklösung von E.ON erzielen Sie dauerhaft gute Renditen. Gleich im ersten Gespräch ermitteln wir aus Ihrem Verbrauchsverhalten per „Quick Check“ die mögliche Rendite Ihrer Anlage.



## Qualität mit Garantie

Anlagenkomponenten in höchster Qualität, fachlich hochwertig geplant und installiert – das bietet Ihnen E.ON. Und noch mehr: ein Wartungskonzept, das die Anlagensicherheit weiter steigert, sowie eine echte 25-jährige E.ON Garantie.



## Unsere Experten

Nutzen Sie unsere Kompetenz in der Energieversorgung zu Ihrem Vorteil und lernen Sie E.ON ganz persönlich kennen. Ihr Experte kümmert sich vom ersten Tag an um alle Belange Ihrer Anlage.

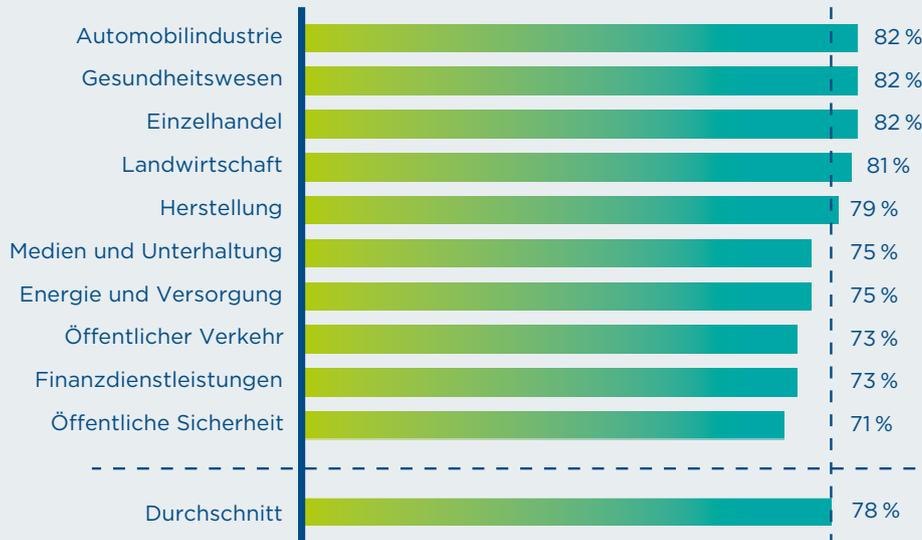
Möchten Sie renditestark investieren und unabhängig vom Strompreis werden? Dann erfahren Sie mehr und sprechen direkt mit Ihrem regionalen Ansprechpartner:  
**Helmut Hudelmaier, 07 11-22 03 01-13**

[eon.de/solar-mittelstand](http://eon.de/solar-mittelstand)

**e.on**



**EFFIZIENZSTEIGERUNG MIT 5G**



Quelle: Ericsson

**EFFIZIENZSTEIGERUNGEN IM HANDEL**

Die Digitalisierung von Prozessen bietet die Chance für ein hohes Maß an Kundenorientierung. Gleichzeitig hat der Handel mit seinen umfassenden Dienstleistungsangeboten ein enormes Potenzial über digitale Prozesse Effizienzsteigerungen vorzunehmen.

Laut einer Studie der Ericsson GmbH sehen immer mehr Unternehmen in 5G eine wichtige Zukunftstechnologie. Rund 78 Prozent der Befragten gaben im Schnitt über alle Branchen hinweg an, dass sie 5G nutzen werden, um ihr Produkt- und Serviceangebot zu verbessern. Ebenso erwarten 78 Prozent der Unternehmen Effizienzsteigerungen, besonders auch im Einzelhandel (82 Prozent).

**5G-NETZ IN DER REGION EINFÜHREN**

Entscheidend ist, dass dieses 5G-Netz auch in der Region Nordschwarzwald flächendeckend eingeführt wird. Trotz des bedeutenden Wirtschaftsfaktors Tourismus und der Natur als hohem Wohlgefühlstandard darf die technologische Entwicklung nicht zurückstehen. Eine Wertschöpfung über alle Branchen hinweg kann nur mit einer funktionierenden digitalen Infrastruktur stattfinden. Die politische Weichenstellung für einen flächendeckenden 5G-Netzausbau muss jetzt erfolgen.

*Hubert Spannagel*



**DR. SONJA SCHAIBLE**

Geschäftsführerin Schaible GmbH, Nagold:  
 „Die digitale Kommunikation mit unseren Kunden oder Lieferanten muss unabhängig von Ort und Zeit in der gesamten Region möglich sein. Dazu brauchen wir diese leistungsfähigen Netze.“



**CHRISTIAN RUOSS**

Geschäftsführender Gesellschafter  
 Musikhaus Rudert GmbH, Freudenstadt:  
 „In der Kommunikation und dem Datenaustausch mit unseren Kunden und Lieferanten ist ein schnelles 5G-Netz unabdingbar, um wettbewerbsfähig zu bleiben!“

# End of Support

für Windows 7, Windows Server 2008R2  
und Windows Small Business Server 2011

## Kein Grund zur Panik.

Doch am Besten beginnen Sie **JETZT** damit, sich mit der Modernisierung Ihrer IT-Infrastruktur zu beschäftigen. Nicht nur im Hinblick auf Datenschutz, sondern auch, um die Produktivität Ihrer Mitarbeiter zu steigern und um ein attraktives Arbeitsumfeld zu schaffen. Wir beraten Sie kompetent und neutral, wie **IHRE IT** künftig aussehen könnte und unterstützen bei der Umsetzung.

Office 2007 ist  
bereits seit einem  
Jahr ohne Support,  
**jetzt umsteigen!**



**Wir unterstützen Sie gerne. Ein Bechtle Systemhaus ist auch in Ihrer Nähe.**

Mit rund 70 IT-Systemhäusern in Deutschland, Österreich und der Schweiz vor Ort. Von der IT-Strategieberatung bis zum Komplettbetrieb durch Managed Services bieten wir Ihnen alle IT-Leistungen aus einer Hand. Wir beraten Sie umfassend und verfügen für alle Themen über eigene zertifizierte Spezialisten.

# NEUE 5G-MOBILFUNKFREQUENZEN

*Die Bundesnetzagentur arbeitet an den Rahmenbedingungen für die Vergabe von Funkfrequenzen für die neuen 5G-Netze. Aktueller Überblick und DIHK-Aktivitäten.*

## STAND DER DISKUSSION

Die Bundesnetzagentur hat im September 2018 Vorschläge zu den Rahmenbedingungen für die Vergabe der sog. 5G-Mobilfunkfrequenzen in den Bereichen 2 GHz und 3,6 GHz vorgelegt. Demnach sollen die Frequenzen im Frühjahr 2019 zum Teil an Mobilfunkanbieter versteigert werden, ein Teil steht für sog. lokale und regionale Netze zur Verfügung. Letztgenannte Frequenzen werden nicht versteigert, sondern auf Antrag vergeben. Bis Ende 2022 sollen 98 Prozent der Haus-

freiwilliger Basis ermöglicht, aber nicht zwingend vorgeschrieben werden. Beim National Roaming können Anbieter, die in einer bestimmten Region über kein eigenes Mobilfunknetz verfügen, die Netze eines Konkurrenten gegen Entgelt nutzen.

Die Netzbetreiber sollen zudem bis Ende 2022 jeweils mindestens 500 Mobilfunk-Stationen zusätzlich zu den Auflagen für Straßen und Haushalte aufbauen. Damit sollen sog. weiße Flecken beseitigt werden, in denen die Versorgung bislang nur sehr schlecht oder gar nicht vorhanden ist.

## DIHK-POSITION

Der DIHK hat sich bereits Anfang Juli 2018 mit einer Positionierung in die politische Diskussion eingebracht. Seitdem beteiligt er sich an den Diskussionen. Die 5G-Frequenzvergabe war auch ein Schwerpunkt der Veranstaltung „Geht nicht, gibt's nicht – Gigabit-Netze für Deutschland“, die DIHK und BDI am 10. Oktober 2018 gemeinsam in Berlin durchgeführt haben. Aktuell hat sich der DIHK gemeinsam mit dem Deutschen Landkreistag, dem Deutschen Bauernverband und dem Zentralverband

## VERSORGUNG DATENGESCHWINDIGKEIT BIS ENDE 2022



**HAUSHALTE**  
100 mbit/s



**AUTOBAHNEN**  
100 mbit/s



**BUNDESSTRASSEN**  
100 mbit/s



**BAHNSTRECKEN**  
50 mbit/s



**MOBILFUNK-STATIONEN**  
mindestens 500 zusätzlich

halte, Autobahnen und Bundesstraßen mit 100 Megabit Datengeschwindigkeit pro Sekunde versorgt werden. An Bahnstrecken mit hohem Fahrgastaufkommen soll bis Ende 2022 eine Versorgung mit 50 Megabit pro Sekunde erreicht werden.

Diensteanbieter wie United Internet sollen zwar nicht verpflichtend Zugang zum Netz bekommen, aber die drei großen Netzbetreiber Telekom, Vodafone und Telefónica sollen Verhandlungen mit diesen führen müssen.

Auch ein nationales Roaming soll auf

## ZEITLICHER ABLAUF

Die Vorschläge der Bundesnetzagentur wurden ihrem Steuerungsgremium, dem Beirat der Bundesnetzagentur, vorgelegt. Der Beirat hat am 24. September über den Entwurf zu den Vergabebedingungen und Auktionsregeln für die 5G-Frequenzauktion beraten. Seitdem wird in allen Fraktionen, bei Bund und Ländern heftig über die Ausgestaltung diskutiert. Die endgültige Entscheidung soll im November ergehen. Die Auktion ist im ersten Quartal 2019 in Mainz geplant.

des Deutschen Handwerks an den Beirat der Bundesnetzagentur und weitere Entscheidungsträger in Bund und Ländern gewandt und einen Vorschlag des 5G Lab Germany in die Diskussion eingebracht, wie 5G möglichst flächendeckend verfügbar gemacht werden könnte. In dem Schreiben plädieren die Verbände auch dafür, nochmal einen Schritt zurück zu treten, und die Dinge sachlich und unaufgeregt zu diskutieren.

*Dr. Katrin Sobania / DIHK*

# Händler und Hersteller aufgepasst: Neues Verpackungsgesetz fordert „Lizenz zum Verpacken“

Am 1. Januar 2019 tritt das neue Verpackungsgesetz (VerpackG) in Kraft. Es verpflichtet Händler und Hersteller im Sinne ihrer Produktverantwortung zur Kostenbeteiligung an der Entsorgung und dem Recycling der durch sie in Umlauf gebrachten Verkaufsverpackungen. Worauf man als Betroffener nun achten sollte, erklärt Markus Müller-Drexel, Geschäftsführer der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH, die den Onlineshop für Verpackungslicenzierung „Lizenzero“ entwickelt hat.



Markus Müller-Drexel, Geschäftsführer der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH

## Herr Müller-Drexel, wer ist konkret vom VerpackG betroffen?

Jeder, der eine Verkaufsverpackung erstmalig mit Ware befüllt, in Umlauf bringt und so letztendlich Abfall produziert, der wiederum beim privaten Endverbraucher anfällt. Das VerpackG sorgt für höhere Recyclingquoten und reagiert damit auf die stetig steigenden Verpackungsmengen.

## GUT ZU WISSEN:

Das VerpackG löst die Verpackungsverordnung ab und führt die Zentrale Stelle Verpackungsregister (ZSVR) als Kontrollinstanz ein. Die Nichtbeachtung der Pflichten aus dem Gesetz kann zu Bußgeldern von bis zu 200.000 EUR sowie Verkaufsverboten führen.

## Für welche Verpackungen gelten die Pflichten aus dem VerpackG?

Zu „Verkaufsverpackungen“ zählen Produkt-, Versand- (inkl. Packhilfsmittel und Polstermaterial) und Serviceverpackungen (z. B. Bäckertüten). Wichtig: Die Maßgaben des VerpackG greifen bereits ab der ersten befüllten und gewerbsmäßig in Verkehr gebrachten Verpackung.

## Was sollten vom VerpackG betroffene Händler und Hersteller nun tun?

Zwei Schritte sind zu beachten: Erstens müssen sie sich durch die Anmeldung ihrer Verkaufsverpackungen bei einem dualen System per „Lizenzentgelt“ an den Kosten für deren Entsorgung und Recycling beteiligen. Und zweitens müssen sie sich bei der ZSVR registrieren und dort ebenfalls ihre Verpackungsmengen melden.

## Wie kann ich die Lizenzierung meiner Verpackungen möglichst unkompliziert, aber rechtskonform erledigen?

Für die Lizenzierung stehen betroffenen Unternehmen Onlineshops wie Lizenzzero zur Verfügung ([www.lizenzero.de](http://www.lizenzero.de)). Der Webshop gehört zum Dualen System Interseroh, das auf mehr als 25 Jahre Expertise in den Bereichen Recycling und Umweltschutz zurückgreift.

## Und wie läuft die Registrierung der Verpackungen bei der Zentralen Stelle ab?

Hierzu müssen Sie sich online bei LUCID, der Datenbank der ZSVR, registrieren. Dort geben Sie Ihr duales System und Ihre Verpackungsmenge an. Im Gegenzug erhalten Sie eine Registrierungsnummer. Diese müssen Sie wiederum dem dualen System vorlegen, bei dem Sie Ihre Verpackungen lizenzieren.

## Welchen Vorteil bietet der Onlineshop Lizenzzero von Interseroh?

Mit Lizenzzero konnten wir den Lizenzierungsprozess stark vereinfachen, womit sich der Onlineshop besonders für all jene eignet, die bislang kaum Erfahrung mit dem Thema haben. Bestes Beispiel dafür ist unsere Berechnungshilfe:

Hier geben Sie einfach Ihre Stückzahlen pro Verpackungsart ein und mit einem Klick werden diese in Standard-Gewichtsangaben umgerechnet ...Fertig!

**JETZT AB  
49 €/JAHR  
LIZENZIEREN &  
5 % RABATT  
MIT DEM CODE  
„VERPACKG5“  
SICHERN!\***

## Besuchen Sie uns auf

[www.lizenzero.de/verpackg](http://www.lizenzero.de/verpackg)

**LIZENZERO**  
Verpackung einfach lizenzieren.

**Ihre Verpackungslizenz schnell – günstig – einfach online**

Sie nutzen Verkaufsverpackungen und wollen Ihre Pflichten aus dem neuen Verpackungsgesetz kosteneffizient und umweltgerecht erfüllen? Mit Lizenzzero, dem Onlineshop des offiziellen Dualen Systems Interseroh, gehen Sie auf Nummer Sicher und lizenzieren Ihre Verpackungen einfach online.

**AB 49 €**

Im Jahr können Sie Ihre Verpackungen beim Dualen System Interseroh abschicklich zufließen lassen und bezahlen mit dem Wert der Zentralen Stelle Verpackungsregister (ZSVR).

**24** 2018 Die Zentrale Stelle schaltet die Datenbanken für Rückführung und Datenverarbeitung ein. Lizenzieren Sie.

**30** 2018 Der Zentralen Stelle Verpackungsregister schaltet die Datenbanken LUCID für Gewicht ein. Lizenzieren Sie.

\*Gültig bis zum 31.03.2019. Rabatt auf den Nettowarenwert. Keine Auszahlung möglich. Bestellwert darf Gutscheinwert nicht unterschreiten. Ein Gutschein pro Bestellung und Kunde einlösbar. Keine Kombination mit anderen Rabattaktionen möglich. Nachträgliche Einlösung nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der INTERSEROH Dienstleistungs GmbH.



# KfW-Mittelstandspanel 2018

*Keine Anzeichen von Müdigkeit: Mittelstand im Inland und Ausland auf Wachstumskurs*

Das Wachstumshoch im Mittelstand hält unvermindert an. Als Arbeitgeber haben die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) nochmals an Bedeutung gewonnen. Ein neuer Beschäftigungsrekord wird erreicht und der nächste ist in Sicht. Die Umsätze steigen so stark wie seit Jahren nicht. Der Optimismus der Unternehmen bleibt groß und lässt auf eine weiterhin hohe Wachstumsdynamik im Mittelstand hoffen. Dies zeigt das aktuelle KfW-Mittelstandspanel 2018.

Mit einem durchschnittlichen Umsatzwachstum von 4,7 Prozent erzielten die mittelständischen Unternehmen den größten Anstieg seit sechs Jahren. Die aggregierten Inlandumsätze liegen gegenwärtig bei etwa 4.150 Milliarden Euro und damit rund 190 Milliarden Euro über dem Vorjahreswert.

Die Eigenfinanzierungskraft der mittelständischen Unternehmen erreicht die nächste Rekordmarke: Die durchschnittliche Eigenkapitalquote lag im Jahr 2017 bei 31,2 Prozent (2016: 30,0 Prozent). Der Mittelstand zeigt sich auch für die kommenden Jahre optimistisch: Bis zum Jahr 2020 rechnen deutlich mehr KMU mit steigenden Umsätzen (34 Prozent) als mit sinkenden Umsätzen (16 Prozent).

Ende 2017 waren 31,3 Millionen Personen in KMU erwerbstätig, ein Zuwachs von 418.000 bzw. 1,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Mittelstand bleibt auch in Zukunft Motor des Arbeitsmarktes: 15 Prozent der KMU wollen ihre Mitarbeiterzahl im laufenden Jahr erhöhen, rund 10 Prozent planen, die Zahl ihrer Mitarbeiter zu reduzieren.



## JOBS IM MITTELSTAND DURCHBRECHEN NÄCHSTE SCHALLMAUER

Auch 2018 Eckpfeiler des starken Arbeitsmarktes in Deutschland



➤ **Meilenstein von 32 Mio. Erwerbstätigen mittelfristig greifbar: Beschäftigungserwartungen für 2018 weiter positiv**

Quelle: KfW-Mittelstandspanel 2018, Frankfurt am Main, Oktober 2018.

Ein wiedererstartetes Standbein des Mittelstands ist das Auslandsgeschäft: 21 Prozent der Unternehmen haben Umsätze im Ausland erzielt, das Volumen betrug 577 Milliarden Euro (+30 Milliarden Euro). Insgesamt lag der Anteil des Auslandsumsatzes am Gesamtumsatz im Mittelstand bei 28,6 Prozent. Der Zuwachs wurde nahezu vollständig von großen Mittelständlern (> 50 FTE-Beschäftigte) sowie Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes getragen und ist auf eine Trendwende auf außereuropäischen Absatzmärkten zurückzuführen. Nachdem die Umsätze dort seit 2012 kontinuierlich gefallen waren, stiegen sie 2017 von 161 auf 186 Milliarden Euro. Das Europageschäft konnte seinen Aufwärtstrend der vergangenen Jahre hingegen nicht fortsetzen und ging um 2 Milliarden Euro auf 371 Milliarden Euro zurück, der europäische Anteil am Auslandsumsatz sank von 68 Prozent auf 64 Prozent.

Die Investitionen im Mittelstand haben im Jahr 2017 erneut angezogen und erreichen ein Gesamtvolumen von 211 Milliarden Euro (+3,4 Prozent). Der Anstieg ist vor allem auf Investitionen in neue Anlagen und Bauten zurückzuführen, die mit einem Wert von 176 Milliarden Euro (+4 Prozent) den höchsten Wert seit 2004 erreicht haben. Allerdings verteilen sich die Investitionen auf weniger Unternehmen: Nur noch 38 Prozent der KMU haben Investitionen getätigt, (-4 Prozentpunkte), die durchschnittliche Investitionshöhe ist um 14 Prozent auf 150.000 Euro gestiegen.

Bei der Profitabilität hat der Mittelstand im Jahr 2017 erstmals einen leichten Rückgang zu verzeichnen: Die durchschnittliche Umsatzrendite ging um 0,1 Prozentpunkte auf aktuell 7,2 Prozent zurück. Sie liegt damit allerdings weiter auf einem guten Niveau, konnte sie doch über die vergangenen 12 Jahre hinweg um 1,8 Prozentpunkte zulegen.

PM KfW

Mehr Informationen unter:  
[www.kfw.de/mittelstandspanel](http://www.kfw.de/mittelstandspanel)



SIE HABEN IM  
AUSLAND STUDIERT  
ODER EINEN  
BERUF GELERNT?

INFORMIEREN  
SIE SICH ÜBER  
DIE ANERKENNUNG  
IHRER ZEUGNISSE.

Jetzt starten!  
Mit dem Anerkennungs-Finder auf  
[www.anererkennung-in-deutschland.de](http://www.anererkennung-in-deutschland.de)

Den Anerkennungs-  
Finder direkt nutzen?  
Jetzt QR-Code scannen.





Hochschwarzwald Tourismus GmbH

Schwarzwald Tourismus GmbH



NATURPARK SCHWARZWALD  
MITTE/NORD

## RODELSPASS IM NATURPARK SCHWARZWALD MITTE/NORD

*In herrlicher Landschaft auf glitzerndem Schnee auf Kufen oder im Bob talwärts sausen, sich in Kurven legen, einfach Spaß haben: Man muss kein Kind sein, um beim Rodeln Glücksgefühle zu entwickeln.*

*Im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord gibt es viele Rodelstrecken. Fast alle Wintersportorte bieten attraktive Pisten nicht nur für Ski und Snowboard, sondern auch für große und kleine Rodelfans.*

**F**rische Luft und Bewegung sind gesund, das weiß jedes Kind. Auch wenn man beim Schlittenfahren meist sitzt, so bleibt doch die körperliche Betätigung beim Lenken und Manövrieren nicht aus. Spätestens, wenn man den Schlitten wieder den Berg hinaufzieht, kommt der Kreislauf in Schwung. Wobei hier nicht verschwiegen werden soll, dass es an einigen Orten auch Lifte für Rodler gibt. Rodeln geht nicht nur im Winter. Sommerrodelbahnen sind ein ganz besonderes Erlebnis. Manche sind aber auch im Winter geöffnet! Sofern es das Wetter zulässt.

Hier eine kleine Auswahl an spannenden Rodelbahnen im Naturpark:

### BAIERSBRONN

Drei Rodelbahnen sind in Baiersbronn im Winter präpariert. Hier kann sich die ganze Familie austoben. Die Bahn auf dem Ruhenstein, wo sich das Nationalparkzentrum befindet, ist 300 Meter lang. Die Pisten in den Ortsteilen Obertal und

Buhlbach haben jeweils 150 Meter Länge.

**Info: [info@baiersbronn.de](mailto:info@baiersbronn.de), Tel. 07442 8414-0**

### TALWIESE BAD HERRENALB

Der Hang auf der Talwiese im Oberen Gaistal ist ideal für eine Abfahrt in rasantem Tempo durch die verschneite Landschaft. Adresse: Talwiese, 76332 Bad Herrenalb – Oberes Gaistal. **Info: Touristik Bad Herrenalb, Tel. 07083 500555**

### SOMMERRODELBAHN GUTACH

Nicht vom Namen täuschen lassen: Der „Schwarzwaldbob“ in Gutach ist auch in den Weihnachtsferien täglich von 12 bis 16 Uhr geöffnet, danach bis Mitte März immer an den Wochenenden von 13 bis 16 Uhr (bei passendem Wetter). Ein Lift zieht die Coaster hinauf zur Bergstation. Dort startet die 1.150 Meter lange Tour durch Kreisel, Jumps und Tunnel. **Adresse: Singersbach 1a, 77793 Gutach. Info: Tel. 07831 965580**

### FREUDENSTADT – RODELN BEI TAG UND NACHT

Auf dem Kniebis warten mehrere Rodelbahnen für unterschiedliche Ansprüche – teilweise mit Flutlicht bis 22 Uhr. Für Jugendliche und Erwachsene bietet sich die 400 Meter lange steile Piste im Skistadion an, für Kinder gibt es am anderen Ende des Dorfes Kniebis eine Schlittenbahn und die ganz Kleinen können am Besucherzentrum gefahrlos vom Hügel des Wasserbehälters herunterrutschen. **Adresse: Straßburger Str. 349, 72250 Freudenstadt-Kniebis. Info: Tel. 07442 7570**

### SEEBACH

Auch Seebach wartet mit drei Rodelpisten auf: am Kernhof (Länge 200 Meter), Infos unter **Tel. 07842 3692**, am Seibelseckle (Länge 500 Meter), Infos unter **Tel. 07842 30892**, und am Ruhenstein (Länge circa 300 Meter), Infos unter **Tel. 07442 841444**

*Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord*

# Schön und gesund Wohlfühlen



*Sylvia Lipps feiert mit ihrem Kosmetikstudio Lipps in Mühlacker 30-jähriges Firmenjubiläum. Ihre Kundinnen schwärmen von der „Frau mit den Zauberhänden“.*

Eine kurze Auszeit vom Alltag, davon träumen viele. Bei Sylvia Lipps im Kosmetikstudio Lipps in Mühlacker wird dieser Traum Wirklichkeit. Und das seit 30 Jahren. „Auslöser für meine Selbstständigkeit war ein Weihnachtsgeschenk, das ich 1987 erhielt: eine vollständige Kabineneinrichtung“, erinnert sich die staatlich anerkannte Kosmetikerin. Nur zwei Monate später, im Februar 1988, fiel der Startschuss für die drei Jahrzehnte andauernde Beauty-Erfolgsgeschichte.

Qualität, Vielfalt und der ganzheitliche Ansatz von Haut, Körper und Ernährung werden im Kosmetikstudio in Dürrmenz an der Waldenser Str. 16 gelebt. Hier finden die Kunden alles, was gesund und schön macht: Kosmetik- und Anti-Aging-Angebote, Typberatung und Make-up, Nagel- und Fußpflege, dauerhafte Haarentfernung, Microblading sowie diverse Körperbehandlungen, Wellness, Massagen bis hin zur Ernährungsberatung. Eine Auswahl aktueller Designermode, Accessoires und edler Düfte ergänzen das Angebot rund um hochwertige Pflegeprodukte.

Die Kunden schätzen die offene, herzliche und familiäre Atmosphäre, die Sylvia Lipps und ihr neunköpfiges Team verströmen. Manche Kundinnen kommen bereits seit über 20 Jahren und schwärmen von der „Frau mit den Zauberhänden“.

„Wir setzen auch auf neue Trends und nehmen die Wünsche unserer Kunden auf“, so Sylvia Lipps. „Ganz neu bei uns ist das Divinia Ultra eLipolyse Gerät, das mit Human Frequenz-, Human-Resonanz- und Piezo3-Ultraschall-Technologie arbeitet“, erklärt Inhaberin Lipps. Bereits nach den ersten sportlichen Betätigungen stellen sich Erfolge ein.

„Mir ist wichtig, dass die Kunden nach einer Behandlung sofort eine Verbesserung spüren und diese auch im Spiegel sehen“, formuliert Lipps ihren persönlichen Anspruch. Dies gilt auch gegenüber ihren Mitarbeiterinnen, die sie auf Weiterbildungen schickt, um fachlich immer auf dem aktuellen Stand zu sein. Um geeignete Mitarbeiterinnen zu finden, bildet sie selbst seit Jahren aus. Momentan lernen drei junge Frauen bei ihr. Ihren Lebensraum beschreibt Lipps: „Ich würde meine Kunden gern auf einer Schönheitsfarm und exklusiven Saunalandschaft mitten in der Natur verwöhnen. Aber das Schönste ist für mich das glückliche Lächeln im Gesicht meiner Kunden nach einer Behandlung. Dafür lebe und liebe ich meinen Beruf!“

*Jens Walter*



*Inhaberin Sylvia Lipps freut sich über ihr 30-jähriges Firmenjubiläum.*

# „Was wir machen, kann nicht jeder.“

*Das Dornstettener Traditionshaus Rieger GmbH besteht seit 60 Jahren und hat seinen Ursprung in der Region. Es bietet neben Schleif-, Klebe-, Verpackungs- und Arbeitsschuttmittel eine professionelle Beratung und einen Vor-Ort-Service. Das Unternehmen ist spezialisiert auf Oberflächenbearbeitung mit teils selbst konfektionierten Schleifmitteln.*



*Geschäftsführerin Sandra Rieger (1. v. l.) und Geschäftsführer Martin Reul (2. v. l.) freuen sich mit ihrem Team über die erfolgreiche DIN ISO-Zertifizierung ihres Unternehmens.*

„Der Gründer des Unternehmens, Richard Rieger, war Drogist und Spezialist für Farben und Lacke. Er belieferte ab 1958 als typisches Ein-Mann-Unternehmen die regionale Holzindustrie und das Holzhandwerk“, erklärt Martin Reul, seit 2016 operativer Geschäftsführer des Unternehmens. Bald erweiterte Rieger sein Portfolio mit Schleif- und Poliermitteln. „Der permanente Wandel in der regionalen Holzindustrie berührte auch die Rieger GmbH, die sich mit neuen Produkten darauf einstellen konnte. In kluger Voraussicht hatte Rieger sein Sortiment für die metallverarbeitende Industrie erweitert“, so Reul und ergänzt: „In den Anfangsjahren war unser Umsatz mit Produkten für die Metallverarbeitung eher gering, heute hingegen beträgt er 70 Prozent. Die restlichen 30 Prozent decken den Bedarf von Holz-Spezialisten ab, etwa den von Tischlereien und Raumkonzeptgestaltern.“ Das Unternehmen handelt mit Schleifmitteln, bietet jedoch mehr als das Standard-Programm des Großhandels. „Wir vertreiben und konfektionieren speziell für den individuellen Bedarf genau das Produkt, welches in puncto Eigenschaften und Qualität erwartet wird“, erläutert Reul. „Unsere Mitarbeiter verfügen über

Jahrzehnte an Erfahrung und werden permanent weiter geschult. So halten wir uns und unsere Kunden auf dem neuesten technischen Stand“, erklärt Reul. Dies garantiere einen stabilen Prozess in einer kontrollierbaren Kostenstruktur. Die Rieger GmbH konfektioniert zudem selbst Schleifmittel, v. a. Schleifbänder und -Scheiben für die Bearbeitung von chirurgischen Instrumenten bis hin zu Bauteilen für die Luft- und Raumfahrttechnik. „Gerade bei den in Handarbeit hergestellten chirurgischen Instrumenten wird eine konstante Qualität gefordert“, so Reul. Die Rieger GmbH beschäftigt 14 Voll- und Teilzeitkräfte und bildet einen Azubi zum Kaufmann für Büromanagement aus. „Ausbildung ist vor allem für kleine Unternehmen ein hohes Investment, aber es lohnt sich. Damit begegnen wir dem Fachkräftemangel und dem demografischen Wandel“, schließt Reul. Inhaberinnen des Unternehmens sind Sandra Rieger (Geschäftsführung, Verwaltung und Rechnungswesen) und Evi Dölker (Geschäftsführung, Innendienst und Einkauf).

*Michael Hasch*

# It's now or never.

## Wie werde ich zum Gewinner in der digitalen Welt?

Heute managen Sie Ihre komplette Buchhaltung smart, morgen Ihren ganzen Betrieb. **Träumen Sie groß. Planen Sie mittelfristig. Aber starten Sie gleich.**

[www.lexware.de](http://www.lexware.de)



**LEXWARE**

Einfach machen

# ENERGIE FÜR DIE E-MOBILE ZUKUNFT

*Die Firma Stöhr in Königsbach-Stein bietet innovative Elektro-Ladeinfrastruktur für Parkhäuser, Tiefgaragen und Orte mit mehreren Ladeplätzen für mehrere Fahrzeuge.*

Die zunehmende Elektromobilität stellt vor allem Betreiber von Parkhäusern, Tiefgaragen oder Firmenparkplätzen vor eine große Herausforderung. Oft werden mehr als ein oder zwei Stellplätze benötigt, um die Nachfrage nach Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge zu bedienen. Die meisten Stromanschlüsse lassen dies jedoch nicht zu.

kann das System so programmiert werden, dass die Versorgung der Ladesäulen ausschließlich mit PV-Strom erfolgt. Der Stromanschluss des Gebäudes wird somit nicht belastet. Darüber hinaus ist eine höhere Absicherung des Gebäudes nicht erforderlich, da das System auf die

setzt die Ladung sogar kurz aus. Sobald das System erkennt, wenn weniger Energie verbraucht wird, verwendet es diese Stromreserve für die Ladung. Vorteil: Die Sicherung wird dadurch nicht überlastet und es können beliebig viele Haushaltsgeräte eingeschaltet werden, während das Fahrzeug lädt. Auch im privaten Anwendungsbereich berücksichtigt das System eine vorhandene Photovoltaikanlage sowie eine stationäre Batterie für die Speicherung der überschüssigen Energie. Der Kunde kann wählen, ob das Fahrzeug nur mit PV-Strom geladen werden soll oder mit Netzunterstützung, um die Ladegeschwindigkeit zu maximieren. Zusätzlich lassen sich Stöhr-Ladesäulen mit einer direkten Schnittstelle zum KNX-Bussystem ausrüsten und damit in einem Smart-home integrieren, um alle Vorteile dieser Vernetzung zu nutzen. Das ist ein Alleinstellungsmerkmal von Stöhr.

*Manfred Grix*



*Design-Tower von Stöhr bei einem Kunden auf dem Firmenparkplatz.*

Dank eines intelligenten und innovativen Ladesystems der Firma Stöhr aus Königsbach-Stein kann die vorhandene Energie optimal auf unzählige Ladestationen aufgeteilt werden. Ganz gleich ob Lang- oder Kurzzeitparker, die Ladestationen können so programmiert werden, dass jedes Fahrzeug zum gewünschten Zeitpunkt geladen ist. Dadurch können mehr Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden.

Das Ladesystem berücksichtigt ebenfalls eine vorhandene Photovoltaikanlage. Hier

jeweiligen Gegebenheiten vor Ort angepasst wird.

Neben öffentlichen, semiöffentlichen und gewerblichen Anwendern profitieren auch private Kunden vom Energiemanagement made by Stöhr. Unabhängig davon, ob ein oder mehrere Elektrofahrzeuge bzw. Pedelecs in der heimischen Garage aufgeladen werden müssen: Das Ladesystem erkennt, wie viel Strom aktuell im Haushalt genutzt wird und lädt das Fahrzeug entsprechend mit weniger Strom oder

Aktuell gibt es eine Bundesförderung BMVI Förderrichtlinie zur Errichtung von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge.

Förderzeitraum: 22. November 2018 bis zum 21. Februar 2019.

Gefördert werden öffentlich zugängliche Normalladepunkte mit einer Leistung von mindestens 3,7 kW und maximal 22 kW, mit maximal 40 Prozent bis höchstens 2.500 Euro.

Nähere Infos unter:

[www.stoehr-mobility.de](http://www.stoehr-mobility.de)

# Start des Digital Hub Nordschwarzwald

*Die digitale Vernetzung ist Zukunftsthema Nr. 1 und wird sich stark auf das Denken und Handeln der Unternehmerinnen und Unternehmer im Nordschwarzwald auswirken.*

Der Digital Hub Nordschwarzwald unterstützt Unternehmen dabei sich dieser großen Herausforderung zu stellen und ihre Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit zu sichern.

Der Digital Hub Nordschwarzwald ist jetzt mit seinem Team angetreten, um als zentrale Anlaufstelle für alle Themenbereiche rund um die Digitalisierung ein passgenaues Dienstleistungsangebot für die Unternehmen der Region zu entwickeln und auszubauen. Kleine und mittlere Unternehmen, Existenzgründer und Start-ups der Region werden durch den Digital Hub Nordschwarzwald unterstützt, da diese oftmals nicht über die benötigten Ressourcen (Personal, finanzielle Mittel oder Fachwissen) verfügen.

Mit seinen drei Standorten in Pforzheim, Nagold und Horb ist der Digital Hub Nordschwarzwald nah bei den Unternehmen und kann durch gezielte Schwerpunktthemen den Bedarf von kleinen und mittleren Unternehmen aufgreifen. So können digitale Ideen und Trends in die Region getragen und der Aufbau von digitalem Wissen und Kompetenzen vorangetrieben werden. Die Entstehung und Etablierung eines „Ökosystems“ für digitale Innovationen im Nordschwarzwald unterstützt der Digital Hub Nordschwarzwald durch eine Vielzahl von unterschiedlichen Angeboten:

Branchenbezogene Informationsveranstaltungen, Workshops, Schulungs- und Weiterbildungsangebote unterstützen den Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer der Teilnehmer. Individuell werden Mentoring, Kollaborationen und kostenfreie Initialberatungen angeboten. Coworking Spaces und Experimentierräume stellen viel Raum für digitale Ideen, Denken und Handeln zur Verfügung.

*Severine-Jeanette Dommer*



**HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?  
DANN KONTAKTIEREN SIE UNS!**

Severine-Jeanette Dommer

E-Mail: [dommer@nordschwarzwald.de](mailto:dommer@nordschwarzwald.de)

Tel. 07231 154369-0

[www.nordschwarzwald.de](http://www.nordschwarzwald.de)

# SERVICEZEITEN ZUM JAHRESWECHSEL 2018/2019

Wir möchten Sie informieren, dass die Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald vom 24.12.2018 bis 04.01.2019 geschlossen bleibt.

Für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen und die Bescheinigung von Außenhandelsdokumenten sind wir in unseren Geschäftsstellen Pforzheim und Nagold an folgenden Tagen gerne für Sie da:

**Donnerstag, 27.12.2018** 09:00 – 12:00 Uhr  
**Freitag, 28.12.2018** 09:00 – 12:00 Uhr  
**Mittwoch, 02.01.2019** 09:00 – 12:00 Uhr  
**Donnerstag, 03.01.2019** 09:00 – 12:00 Uhr  
**Freitag, 04.01.2019** 09:00 – 12:00 Uhr

Die Geschäftsstelle Freudenstadt bleibt in dieser Zeit geschlossen.

Ab Montag, 07.01.2019, erreichen Sie uns wieder zu den gewohnten Servicezeiten.



-ANZEIGE -

# EASY PRECISION



**ie** 30.1.-1.2.19  
Die Industriemesse  
der Schwarzwald AG  
Halle 2/Stand F 115

Sie wollten sich schon immer durch sehr filigrane und präzise Laserteile beflügeln lassen? Herz-Lasertechnik macht es möglich. Mit neuer Maschinenteknologie und unserem Know-how in der Ätztechnik, schaffen wir die Voraussetzungen für höchste Qualität. Informieren Sie sich auf unserem Messestand bei der i+e in Freiburg.

**LASERN MIT HERZ.**

PRÄZISE. INNOVATIV. FLEXIBEL.

**herz**  
LASERTECHNIK

**Ätztechnik Herz Laser GmbH & Co. KG**

Kilbigswasen 6 | 78736 Epfendorf/Neckar

Telefon 0 74 04 92 14-62 | [www.lasertechnik-herz.de](http://www.lasertechnik-herz.de)

# BILDUNG IST ZUKUNFT

Das Weiterbildungsprogramm der  
Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald

1. HALBJAHR 2019  
IHK NORDSCHWARZWALD  
PFORZHEIM | NAGOLD | FREUDENSTADT

*Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin!*

Pforzheim 07231 201-0  
Nagold 07452 9301-0  
Freudenstadt 07441 86052-0



**JETZT ANMELDEN!**  
[WWW.WEITERBILDUNG-MIT-UNS.DE](http://WWW.WEITERBILDUNG-MIT-UNS.DE)





## Ausbildung

### Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 10 U'Std., 95,-€  
Referent: Thomas Glauner  
Pforzheim, 08.01.2018, 10.01.2019, 14.01.2019

### Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Kaufleute für Büromanagement

Prüfungsvorbereitung, 8 U'Std., 85,-€  
Referent: Bernd Opitz  
Pforzheim, 15.01.2019, 24.01.2019  
Freudenstadt, 09.01.2019  
Nagold, 11.01.2019

### Online-Trainer (m/w) für Blended Learning

Online Lehrgang, 50 U'Std., 1.200,-€,  
Pforzheim, 14.01.2019, 11.03.2019

### Prüfungsvorbereitung für Kaufleute Büromanagement – schriftliche Abschlussprüfung

Prüfungsvorbereitung, 56 U'Std., 380,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 21.01.2019  
Nagold, 14.01.2019

### Kundenbeziehungsprozesse

Berufsbegleitender Lehrgang, 16 U'Std., 130,-€  
Referentin: Ralf Lehmann  
Nagold, 14.01.2019

### Ausbilderlehrgang international

Berufsbegleitender Lehrgang, 32 U'Std., 290,-€  
Nagold, 21.01.2019

### Kundenbeziehungsprozesse – Prüfungsvorbereitung für Kaufleute

Prüfungsvorbereitung, 16 U'Std., 130,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 21.01.2019

### Prüfungsvorbereitung für Industriekaufleute – schriftliche Abschlussprüfung

Prüfungsvorbereitung, 60 U'Std., 50,-€  
Pforzheim, 25.01.2019

### Geschäftsprozesse für Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 24 U'Std., 190,-€  
Referentin: Natalie Krauß,  
Pforzheim, 25.01.2019, 22.02.2019

### Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 10 U'Std., 95,-€  
Freudenstadt, 28.01.2019

### Wirtschafts- und Sozialkunde für Kaufleute Büromanagement

Prüfungsvorbereitung, 16 U'Std., 130,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Nagold, 30.01.2019

### Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 10 U'Std., 95,-€  
Nagold, 31.01.2019  
Freudenstadt, 02.02.2019

### Prüfungsvorbereitung für Verkäufer/Einzelhandelskaufleute – schriftliche Abschlussprüfung

Prüfungsvorbereitung, 40 U'Std., 330,-€  
Referentin: Nora Stöber  
Freudenstadt, 31.01.2019

### Modul 1: Verkauf und Werbemaßnahmen im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 16 U'Std., 150,-€  
Referentin: Nora Stöber  
Freudenstadt, 31.01.2019

### Online Prüfungsvorbereitung – Büromanagement Teil 1, IHK Akademie Digital

Prüfungsvorbereitung, 150,-€  
tutorielle Begleitung, 04.02.2019

### Prüfungsvorbereitung für Verkäufer/Einzelhandelskaufleute – schriftliche Abschlussprüfung

Prüfungsvorbereitung, 40 U'Std., 330,-€  
Referent: Alper Pehlivanli  
Pforzheim, 04.02.2019

### Modul 1: Verkauf und Werbemaßnahmen im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 16 U'Std., 50,-€  
Referent: Alper Pehlivanli  
Pforzheim, 04.02.2019

### Prüfungsvorbereitung für Kaufleute im Groß- und Außenhandel – schriftliche Abschlussprüfung

Prüfungsvorbereitung, 36 U'Std., 300,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 05.02.2019

### Geschäftsprozesse im Groß- und Außenhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 05.02.2019

### Steuerung und Kontrolle für Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 24 U'Std., 190,-€  
Referent: Philipp Furrer  
Pforzheim, 08.02.2019, 08.03.2019

### Ausbilderlehrgang

Teilelehrgang, 96 U'Std., 530,-€  
Pforzheim, 11.02.2019, 12.02.2019  
Nagold, Freudenstadt, 19.02.2019

### Wirtschafts- und Sozialkunde für Kaufleute Büromanagement

Prüfungsvorbereitung, 16, U'Std., 130,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 12.02.2019

### Modul 2: Warenwirtschaft und Kalkulation im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referentin: Nora Stöber  
Freudenstadt, 13.02.2019

### Prüfungsvorbereitung für Industriekaufleute – schriftliche Abschlussprüfung

Prüfungsvorbereitung, 60 U'Std., 450,  
Nagold, 15.02.2019  
Pforzheim, 22.02.2019

### Gesamtwirtschaft für Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 100,-€  
Referentin: Alexandra Lutz  
Nagold, 15.02.2019

### Prüfungsvorbereitung für Kaufleute im Groß- und Außenhandel – schriftliche Abschlussprüfung

Prüfungsvorbereitung, 36, U'Std., 300,-€  
Nagold, 18.02.2019

### Geschäftsprozesse im Groß- und Außenhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Marco Bebek  
Nagold, 18.02.2019

### Trainer IHK (m/w)

Teilelehrgang, 90 U'Std., 990,-€  
Pforzheim, 19.02.2019  
Nagold, 25.02.2019

### Wirtschafts- und Sozialkunde im Groß- und Außenhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 19.02.2019

### Modul 2: Warenwirtschaft und Kalkulation im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Alper Pehlivanli  
Pforzheim, 20.02.2019

### Ausbilderlehrgang

Vollzeitlehrgang, 96 U'Std., 530,-€  
Nagold, Freudenstadt, 04.03.2019

### Steuerung und Kontrolle im Groß- und Außenhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 07.03.2019

### Geschäftsprozesse für Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 24 U'Std., 190,-€  
Referent: Manfred Schneider  
Nagold, 08.03.2019

### Ausbilderlehrgang

Vollzeitlehrgang, 96 U'Std., 530,-€  
Pforzheim, 11.03.2019, 13.05.2019  
Nagold, 27.05.2019  
Freudenstadt, 29.04.2019

### Steuerung und Kontrolle für Kaufleute Büromanagement

Prüfungsvorbereitung, 24 U'Std., 150,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Pforzheim, 12.03.2019

### Wirtschafts- und Sozialkunde im Groß- und Außenhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Marco Bebek  
Nagold, 13.03.2019

### Update für Ausbilder (m/w) und Ausbildungsbeauftragte

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Adelheid Pfrommer  
Pforzheim, 14.03.2019

### Gesamtwirtschaft für Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 100,-€  
Referentin: Simone Janz  
Pforzheim, 15.03.2019, 05.04.2019

### Modul 3: Wirtschafts- und Sozialkunde im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referentin: Nora Stöber  
Freudenstadt, 20.03.2019

### Steuerung und Kontrolle für Kaufleute Büromanagement

Prüfungsvorbereitung, 24 U'Std., 150,-€  
Referent: Marco Bebek  
Nagold, 22.03.2019

### Modul 3: Wirtschafts- und Sozialkunde im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Alper Pehlivanli  
Pforzheim, 25.03.2019

### Ausbilderlehrgang

Blended Learning, 80 U'Std., 530,-€  
Pforzheim, 29.03.2019

### Steuerung und Kontrolle für Industriekaufleute

Prüfungsvorbereitung, 24 U'Std., 190,-€  
Referent: Manfred Schneider  
Nagold, 29.03.2019

### Geschäftsprozesse im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 20 U'Std., 170,-€  
Referentin: Nora Stöber  
Freudenstadt, 02.04.2019



## Projektmanagement für Auszubildende

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 110,-€  
Referentin: Adelheid Pfrommer  
Pforzheim, 03.04.2019  
Nagold, 10.04.2019

## Steuerung und Kontrolle im Groß- und Außenhandel

Prüfungsvorbereitung, 12 U'Std., 110,-€  
Referent: Ralf Lehmann  
Nagold, 04.04.2019

## Ausbilderlehrgang – praktischer Teil

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 290,-€  
Nagold, 23.04.2019, 24.06.2019

## Azubi-Training: Knigge und Kommunikation

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 110,-€  
Referentin: Martin Exner  
Pforzheim, 13.05.2019

## Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Immobilienkaufleute

Prüfungsvorbereitung, 7 U'Std., 95,-€  
Referent: Lothar Girrbach  
Pforzheim, 14.05.2019, 21.05.2019, 23.05.2019

## Konfliktmanagement für Ausbilder (m/w)

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Adelheid Pfrommer  
Pforzheim, 21.05.2019

## Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung in den Lagerberufen

Prüfungsvorbereitung, 5 U'Std., 55,-€  
Referent: Nikolaus Wolleydt  
Nagold, 22.05.2019

## Vorbereitung auf die mündliche Prüfung ZQ Englisch

Prüfungsvorbereitung, 5 U'Std., 55,-€  
Referentin: Stefanie Oechsle  
Pforzheim, 22.05.2019, 05.06.2019

## Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Verkäufer/Kaufleute im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 5 U'Std., 55,-€  
Referent: Edelbert Dorner  
Freudenstadt, 29.05.2019  
Nagold, 04.06.2019

## Ausbilderlehrgang – Praktischer Teil

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 290,-€  
Referent: Michael Schubert  
Pforzheim, 03.06.2019

## Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Verkäufer/Kaufleute im Einzelhandel

Prüfungsvorbereitung, 5 U'Std., 55,-€  
Referent: Holger Wessinger  
Pforzheim, 03.06.2019, 05.06.2019

## Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung Kaufleute im Groß- und Außenhandel

Prüfungsvorbereitung, 5 U'Std., 55,-€  
Referentin: Ernst Fink  
Nagold, 07.06.2019

## Vorbereitung auf die mündliche Prüfung Immobilienassistent/-in

Prüfungsvorbereitung, 7 U'Std., 95,-€  
Pforzheim, 07.06.2019, 25.06.2019, 27.06.2019

## Praktische Übungen für Auszubildende im Gastgewerbe

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 85,-€  
Referentin: Kirsten Krickhuhn  
Freudenstadt, 25.06.2019

## Management Akademie Schwarzwald

### Young Professionals I – Grundlagen der Führung

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 28.01.2019

### Young Professionals II – Motivations-, Konflikt- und Krisenmanagement

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 18.02.2019

### Young Professionals – Follow up - Training

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referentin: Martin Exner  
Pforzheim, 12.03.2019

### Young Professionals III – Führen mit Werten

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 19.03.2019

### Mitarbeiter 4.0 – Agile Führung im Zeitalter der Digitalisierung

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referentin: Karin Bacher  
Pforzheim, 26.03.2019

### Mitarbeiterführung für Meister und Vorarbeiter (m/w) – (Modul I)

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 250,-€  
Referent: Dr. Andreas Rupp  
Pforzheim, 27.03.2019

### Young Professionals IV – Teamentwicklung

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 02.04.2019

### Personalthemen im Ausland – Die häufigsten Fehler und wie man sie vermeidet

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Thomas Batsching  
Pforzheim, 04.04.2019

### Young Professionals V – Die Führungskraft als Coach

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 06.05.2019

### Außergerichtliches Konfliktmanagement – Alternativen zum gerichtlichen Verfahren kennen und anwenden

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Dietmar Ludolph  
Pforzheim, 09.05.2019

### Gesunde Führungsstrategien für leistungsstarke Teams

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 290,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 14.05.2019

### Young Professionals VI – Führungskulturen zur effizienten Gestaltung von Prozessen und Strukturen

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 27.05.2019

### Young Professionals VII – Mitarbeitergespräche

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 26.06.2019

## Kaufmännische Kompetenzen

### Kosten- und Leistungsrechnung

Teilzeitlehrgang, 40 U'Std., 440,-€  
Pforzheim, 08.01.2019  
Vollzeitlehrgang

Nagold, Freudenstadt, 14.01.2019

### IHK-Fachkraft für betriebliches Rechnungswesen

Teilzeitlehrgang, 228 U'Std., 1.990,-€  
Pforzheim, 08.01.2019  
Nagold, Freudenstadt, 01.03.2019

### Geprüfter Fachberater (m/w) im Vertrieb

Abend-/ Wochenendlehrgang, 1.690,-€  
Pforzheim, Nagold, 08.01.2019

### Steuerrechtliche Grundlagen

Berufsbegleitender Lehrgang, 32 U'Std., 390,-€  
Nagold, Freudenstadt, 19.01.2019  
Pforzheim, 05.02.2019

### Geprüfter Bilanzbuchhalter (m/w) International

Abend-/ Wochenendlehrgang, 10 Monate, 1.690,-€  
Pforzheim, 22.01.2019

### Projektmanagement

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 290,-€  
Pforzheim, 31.01.2019

### Geprüfter Fachberater (m/w) für Finanzdienstleistungen

Wochenendlehrgang, 6 Monate, 1.890,-€  
Pforzheim, Nagold, 01.02.2019

### Finanzierung und Controlling

Vollzeitlehrgang, 32 U'Std., 390,-€  
Nagold, Freudenstadt, 13.02.2019  
Pforzheim, 27.03.2019

### Der Jahresabschluss

Berufsbegleitender Lehrgang, 20 U'Std., 290,-€  
Nagold, Freudenstadt, 18.02.2019

### IHK-Fachkraft Einkauf (m/w)

Teilzeitlehrgang, 64 U'Std., 770,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 19.02.2019

### Das aktuelle Reisekosten- und Bewirtschaftungsrecht

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Thomas Leibrecht  
Pforzheim, 20.02.2019

### Buchführung und Abschluss

Abendlehrgang, 64 U'Std., 690,-€  
Pforzheim, 20.02.2019

### Wochenendlehrgang

Nagold, Freudenstadt, 01.03.2019

### Geprüfter Wirtschaftsfachwirt (m/w)

Abend-/ Wochenendlehrgang, 1,5 Jahre, 3.490,-€  
Pforzheim, 04.03.2019

Nagold, Freudenstadt, 05.03.2019

### IHK-Fachkraft für Personalwesen: Personalmanagement

Abendlehrgang, 64 U'Std., 770,-€  
Nagold, Freudenstadt, 08.03.2019

### Betrieblicher Datenschutzbeauftragter (m/w)

2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 520,-€  
Pforzheim, 11.03.2019

Nagold, 13.03.2019

### Betriebswirtschaftliches Grundwissen kompakt

Abendlehrgang, 76 U'Std., 770,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 11.03.2019

**IHK-Fachkraft für Personalwesen: Personalmanagement**

Teilzeitlehrgang, 64 U'Std., 770,-€  
Referentin: Sabine Schumann  
Pforzheim, 12.03.2019

**Geprüfter Handelsfachwirt (m/w)**  
Abendlehrgang, 1 Jahr, 2.990,-€  
Nagold, Freudenstadt, 13.03.2019

**Gründer- und Jungunternehmerseminar – Modul 1**

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 50,-€  
Pforzheim, 14.03.2019

**Professionelles Reklamationsmanagement am Telefon**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 18.03.2019

**IHK-Fachkraft für Marketing und Vertrieb**

Vollzeitlehrgang, 64 U'Std., 770,-€  
Referentin: Grit Schimpfermann  
Nagold, Freudenstadt, 18.03.2019

**Lohn- und Gehaltsabrechnung**

Berufsbegleitender Lehrgang, 40 U'Std., 440,-€  
Referentin: Annette Lindenmann-Kleile  
Nagold, Freudenstadt, 20.04.2019

**Managementassistent IHK (m/w)**

Berufsbegleitender Lehrgang, 96 U'Std., 1.190,-€  
Pforzheim, Nagold, 03.05.2019

**Geprüfter Wirtschaftsfachwirt (m/w)**

Blended Learning, 1 Jahr, 3.490,-€  
Pforzheim, 03.05.2019

**Projektmanagement**

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 290,-€  
Pforzheim, 06.05.2019

**Geprüfter Betriebswirt (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 6 Monate, 4.090,-€  
Nagold, 06.05.2019

**Lohn- und Gehaltsabrechnung**

Teilzeitlehrgang, 40 U'Std., 440,-€  
Pforzheim, 07.05.2019

**Gründer- und Jungunternehmerseminar – Modul 2**

1/2-tägiges Seminar, 3 U'Std., 50,-€  
Pforzheim, 09.05.2019

**Kosten- und Leistungsrechnung**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 440,-€  
Nagold, Freudenstadt, 20.05.2019

**Steuerrechtliche Grundlagen**

Berufsbegleitender Lehrgang, 32 U'Std., 390,-€  
Nagold, Freudenstadt, 25.05.2019

**Geprüfter Betriebswirt (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1,5 Jahre, 4.090,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 03.06.2019

**Suchmaschinenoptimierung und Google AdWords**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 480,-€  
Pforzheim, Nagold, 14.03.2019, 06.06.2019

**Geprüfter Wirtschaftsfachwirt (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 5 Monate, 3.490,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 24.06.2019

**Geprüfter Industriefachwirt (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 5 Monate, 3.490,-€  
Nagold, Freudenstadt, 24.06.2019

**Geprüfter Personalfachkaufmann (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1,5 Jahre, 2.990,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 26.06.2019

**Gründer- und Jungunternehmerseminar – Modul 3**

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 50,-€  
Pforzheim, 27.06.2019

**IHK-Fachkraft Logistik**

Teilzeitlehrgang, 64 U'Std., 770,-€  
Pforzheim, 28.06.2019

**Der Jahresabschluss**

Teilzeitlehrgang, 20 U'Std., 290,-€  
Pforzheim, 28.06.2019

## Technische Kompetenzen

**Technik für Kaufleute**

Vollzeitlehrgang, 64 U'Std., 695,-€  
Pforzheim, 21.01.2019

**Technik für Kaufleute – advanced**

Abendlehrgang, 96 U'Std., 1.195,-€  
Pforzheim, 21.01.2019

**Mathematik und Physik – Grundlagen für angehende Meister, Fachwirte und Techniker (w/m)**

Vollzeitlehrgang, 50 U'Std., 290,-€  
Referent: Edelbert Dörner  
Pforzheim, 04.03.2019

Nagold, Freudenstadt, 21.01.2019, 23.01.2019,  
23.04.2019, 17.06.2019

**Geprüfter Technischer Fachwirt (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1,75 Jahre, 3.890,-€  
Nagold, Freudenstadt, 19.02.2019

**Geprüfter Industriemeister Elektrotechnik (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1,5 Jahre, 4.690,-€  
Nagold, Freudenstadt, 04.03.2019

**Geprüfter Industriemeister Kunststoff und Kautschuk (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1,5 Jahre, 4.690,-€  
Nagold, Freudenstadt, 04.03.2019

**Geprüfter Industriemeister Metall (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1,5 Jahre, 4.690,-€  
Pforzheim, 26.04.2019

Nagold, Freudenstadt, 04.03.2019, 29.04.2019

**Geprüfter Industriemeister Mechatronik (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1,5 Jahre, 4.690,-€  
Nagold, Freudenstadt, 04.03.2019

**Geprüfter Technischer Betriebswirt (m/w)**

Abend-/Wochenendlehrgang, 1 Jahr, 3.990,-€  
Nagold, Freudenstadt, 11.03.2019

**Jahresunterweisung EffT und EUP**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 280,-€  
Pforzheim, 18.03.2019

Nagold, 13.05.2019

**NTG-Coaching**

Abendlehrgang, 24 U'Std., 190,-€  
Referent: Edelbert Dörner  
Nagold, 20.03.2019

**Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten**

Vollzeitlehrgang, 90 U'Std., 1.390,-€  
Referent: Giuseppe Albano  
Pforzheim, 25.03.2019

**Geprüfter Technischer Fachwirt (m/w)**

Abend-/Wochenend- bzw. Vollzeitlehrgang  
1,5 Jahre, 3.890,-€  
Pforzheim, 01.04.2019

Nagold, Freudenstadt, 19.02.2019, 29.04.2019

**Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten**

Vollzeitlehrgang, 90 U'Std., 1.390,-€  
Nagold, 06.05.2019

**Hydraulik**

Sonstiger Lehrgang, 24 U'Std., 980,-€  
Freudenstadt, 06.05.2019

**Pneumatik / Elektropneumatik mit SPS-Anbindung**

Sonstiger Lehrgang, 40 U'Std., 1.250,-€  
Freudenstadt, 06.05.2019

**Proportionalhydraulik**

Sonstiger Lehrgang, 16 U'Std., 660,-€  
Freudenstadt, 09.05.2019

**Simatic S7 300 und STEP 7, Professional V14, mit TIA V14**

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 980,-€  
Freudenstadt, 13.05.2019

**SPS-Techniker (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 100 U'Std., 2.800,-€  
Freudenstadt, 13.05.2019

**Technisches Grundwissen für Kaufleute**

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 390,-€  
Referent: Holger Kohl  
Nagold, 14.05.2019

**WinCC Advanced V14 unter TIA – Bedienen und Beobachten**

2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 660,-€  
Freudenstadt, 16.05.2019

**PROFINET und PROFIBUS**

2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 660,-€  
Freudenstadt, 20.05.2019

**FU SINAMICS G120 mit Unit PN / DP**

2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 660,-€  
Freudenstadt, 22.05.2019

**Geprüfter Technischer Betriebswirt (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 6 Monate, 3.990,-€  
Nagold, Freudenstadt, 03.06.2019

**Geprüfter Industriemeister Metall (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 6 Monate, 4.690,-€  
Pforzheim, 13.06.2019

## Persönliche Kompetenzen

**Professionelles und kundenorientiertes Telefonieren**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 21.01.2019

**Wirtschaftscoach IHK**

Vollzeitlehrgang, 208 U'Std., 5.900,-€  
Pforzheim, 08.02.2019

**Die Telefonzentrale**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Martin Exner  
Pforzheim, 11.02.2019

**Officemanagement (Sekretariatspraxis heute)**

Teilzeitlehrgang, 64 U'Std., 590,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 11.03.2019

**Rhetoriktraining**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Dr. Andreas Rupp  
Pforzheim, 12.02.2019

**Zeit- und Selbstmanagement**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Sabina Hacker-Kollmar  
Pforzheim, 13.03.2019



**Schlagfertigkeitstraining: Gekonnt kontern**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Dagmar Kohlmann-Scheerer  
Pforzheim, 20.03.2019

**Gestern Kollege – heute Vorgesetzter (m/w) – So schaffen Sie den Rollentausch**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Dagmar Kohlmann-Scheerer  
Pforzheim, 21.03.2019

**Business-Knigge – erfolgreicher sein durch gute Umgangsformen**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Sibylle Horger-Thies  
Pforzheim, 25.03.2019

**Professionelles und kundenorientiertes Telefonieren**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Martin Exner  
Nagold, 01.04.2019

**Azubi-Training: Störfaktor Handy am Arbeitsplatz – Muss das sein?**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 110,-€  
Referent: Clemens Beisel  
Pforzheim, 07.05.2019

## EDV/IT

**C / C++ Grundlagen Programmierung**  
Abendlehrgang, 50 U'Std., 750,-€  
Pforzheim, 06.06.2019, 07.01.2019

**Joomla Content Management**  
Abendlehrgang, 40 U'Std., 550,-€  
Pforzheim, Nagold, 08.01.2019, 29.05.2019

**Excel Grundlehrgang**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 195,-€  
Pforzheim, Nagold, 21.01.2019, 07.03.2019, 21.05.2019

**Word Grundlehrgang**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 195,-€  
Pforzheim, Nagold, 22.01.2019, 29.04.2019

**Excel Aufbaulehrgang**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 195,-€  
Pforzheim, Nagold, 06.02.2019, 25.06.2019

**PowerPoint Grundlagen**  
2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 160,-€  
Pforzheim, Nagold, 07.02.2019, 26.06.2019

**Microsoft SQL Server Administrator (m/w)**  
Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.650,-€  
Referent: Stefan Engelbrecht  
Pforzheim, Nagold, 11.02.2019, 05.03.2019

**Netzwerk Administrator IHK (m/w)**  
Wochenendlehrgang, 182 U'Std., 2.850,-€  
Pforzheim, Nagold, 15.02.2019

**System/Security Administrator IHK (m/w)**  
Wochenendlehrgang, 182 U'Std., 2.850,-€  
Pforzheim, Nagold, 15.02.2019

**Grundlagen Betriebssysteme und Mediendesign**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 280,-€  
Pforzheim, Nagold, 18.02.2019

**Medien Designer IHK (m/w)**  
Abendlehrgang, 150 U'Std., 2.050,-€  
Referent: Stefan Engelbrecht  
Pforzheim, Nagold, 18.02.2019

**Grundlagen der Softwareentwicklung**  
Abendlehrgang, 10 U'Std., 150,-€  
Pforzheim, 19.02.2019

**Software Entwickler IHK (m/w)**  
Abendlehrgang, 170 U'Std., 2.320,-€  
Pforzheim, 19.02.2019

**MS-Project Grundlagen**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 350,-€  
Pforzheim, Nagold, 22.02.2019

**SQL-Datenbanken**  
Abendlehrgang, 25 U'Std., 375,-€  
Pforzheim, 26.02.2019

**Access Grundlehrgang**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 195,-€  
Pforzheim, Nagold, 06.03.2019

**Adobe Photoshop Bildbearbeitung**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 350,-€  
Pforzheim, Nagold, 11.03.2019

**CorelDRAW Layout**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 350,-€  
Referent: Jörg Rieger  
Pforzheim, Nagold, 19.03.2019

**MS-Office-Programmierung mit Visual Basic**  
Sonstiger Lehrgang, 35 U'Std., 525,-€  
Pforzheim, 21.03.2019

**PC Grundlagen**  
Abendlehrgang, 16 U'Std., 150,-€  
Pforzheim, Nagold, 25.03.2019

**Professionelles Webdesign mit HTML und CSS**  
Sonstiger Lehrgang, 30 U'Std., 410,-€  
Pforzheim, Nagold, 25.03.2019

**Outlook Grundlagen**  
Abendlehrgang, 12 U'Std., 135,-€  
Pforzheim, Nagold, 28.03.2019

**Adobe InDesign**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 350,-€  
Pforzheim, Nagold, 29.04.2019

**Java Programmierung**  
Abendlehrgang, 50 U'Std., 750,-€  
Pforzheim, 30.04.2019

**Adobe Illustrator**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 350,-€  
Pforzheim, Nagold, 15.05.2019

**Word Aufbaulehrgang**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 195,-€  
Pforzheim, Nagold, 20.05.2019

**C / C++ Grundlagen Programmierung**  
Abendlehrgang, 50 U'Std., 750,-€  
Pforzheim, 07.01.2019, 06.06.2019

**Excel Aufbaulehrgang**  
Abendlehrgang, 20 U'Std., 195,-€  
Pforzheim, Nagold, 06.02.2019, 25.06.2019

## Fremdsprachen

**Business English on the Phone**  
6 Telefontermine, 6 U'Std., 300,-€  
Referentin: Conny Kristen  
Pforzheim, Nagold, flexibel

**Business English I**  
Abend-/Wochenendlehrgang, 60 U'Std., 450,-€  
Pforzheim, 14.01.2019, 14.05.2019  
Nagold, Freudenstadt, 14.01.2019, 13.05.2019

**Business English TOEIC – Prep and Test**  
Abend-/Wochenendlehrgang, 12 U'Std., 260,-€  
Pforzheim, Nagold, 22.01.2019

**Business English IV**  
Abend-/Wochenendlehrgang, 60 U'Std., 450,-€  
Pforzheim, 29.01.2019  
Nagold, Freudenstadt, 28.01.2019

**Business English II**  
Abend-/Wochenendlehrgang, 60 U'Std., 450,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 11.03.2019

**Business English III**  
Abend-/Wochenendlehrgang, 60 U'Std., 450,-€  
Pforzheim, Nagold, Freudenstadt, 20.05.2019

## Gesundheitsmanagement

**Suchtprävention im Unternehmen**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 260,-€  
Referentin: Antje Nikiel  
Pforzheim, Nagold, 10.03.2019

**Psychische Gefährdungsbeurteilung**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 280,-€  
Pforzheim, Nagold, 26.03.2019

**Gesund arbeiten als Führungskraft**  
2-tägiges Seminar, 10 U'Std., 390,-€  
Pforzheim, Nagold, 03.04.2019

## Akademie International

**Lieferantenerklärungen**  
1-tägiges Seminar, 5 U'Std., 130,-€  
Referent: Jens Göbel  
Pforzheim, 10.01.2019

**Aktuelle Änderungen im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht zum Jahreswechsel 2018/2019**  
1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Holger von der Burg  
Pforzheim, 21.01.2019, 22.01.2019  
Nagold, 24.01.2019  
Freudenstadt, 23.01.2019

**Fachkraft IHK für Export- und Zollabwicklung**  
Berufsbegleitender Lehrgang, 72 U'Std., 990,-€  
Pforzheim, 25.01.2019

**Fachkraft IHK für Import- und Zollabwicklung**  
Vollzeitlehrgang, 50 U'Std., 990,-€  
Referentin: Michael Picco  
Pforzheim, 28.01.2019

**1x1 des Exports – Praxiswissen für Neu- und Wiedereinsteiger**  
2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 470,-€  
Referent: Michael Picco  
Pforzheim, 04.02.2019

**Grundseminar Export (Exporttechnik I)**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 245,-€  
Referentin: Dr. Ralf Ruprecht  
Pforzheim, 14.02.2019

**Zolltechnische Abwicklung von Reparatur-, Garantie- und Ersatzteillieferungen**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Jochen Pröckl  
Pforzheim, 20.02.2019

**Grundzüge und Anwendung des US-(Re-)Exportkontrollrechts**  
1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Joachim Sahr  
Pforzheim, 25.02.2019



## Lieferantenerklärungen

1-tägiges Seminar, 5 U'Std., 130,-€  
Referent: Jens Göbel  
Nagold, 01.03.2019

## Der Zugelassene Wirtschaftsbeteiligte (ZWB / AEO) im Unionszollkodex (UZK)

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Michael Picco  
Pforzheim, 12.03.2019

## Zollvorteile nutzen als Ermächtigter Ausführer – Workshop mit praktischen Tipps zur Antragstellung

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Michael Picco  
Pforzheim, 13.03.2019

## Zoll von A – Z

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Michael Picco  
Pforzheim, 14.03.2019

## Fachkraft IHK für Export- und Zollabwicklung

Wochenendlehrgang, 71 U'Std., 990,-€  
Freudenstadt, 15.03.2019

## Incoterms® 2010 – Risiken vermeiden, Kosten senken

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Werner Gröske  
Nagold, 19.03.2019

## Exportkontrolle – Risiken erkennen, verantwortlich exportieren

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Peter Wachner  
Pforzheim, 19.03.2019

## Abwicklung von Exportgeschäften einschließlich Binnenmarkt (EU) (Exporttechnik II)

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 245,-€  
Referent: Dr. Ralf Ruprecht  
Pforzheim, 20.03.2019

## Zollwerte richtig ermitteln

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Jochen Pröckl  
Pforzheim, 20.03.2019

## Exportkontrolle für Führungskräfte – Verantwortung und Haftung für das Management

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Dr. Wolfgang Ehrlich  
Pforzheim, 21.03.2019

## Exportkontrolle und vorbeugende Vertragsgestaltung

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Dr. Wolfgang Ehrlich  
Pforzheim, 22.03.2019

## Abwicklung von Importgeschäften – Zollverfahren und -formalitäten bei der Einfuhr von Waren

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Armin Brenk  
Pforzheim, 25.03.2019

## Business Chinesisch – Sprache und Kultur in der Praxis

Abendlehrgang, 60 U'Std., 380,-€  
Referentin: Lizhen Pagella  
Nagold, 25.03.2019

## Abwicklung von Exportgeschäften – Zollverfahren und -formalitäten bei der Ausfuhr von Waren

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Armin Brenk  
Pforzheim, 26.03.2019

## Ermitteln der Unterlagencodierungen mit dem Elektronischen Zolltarif (EZT online), Intensiv-Workshop

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Janine Lampprecht  
Pforzheim, 27.03.2019

## Exportmanager (m/w) IHK

Wochenendlehrgang, 61 U'Std., 990,-€  
Pforzheim, 29.03.2019

## Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Warenlieferungen und sonstigen Leistungen

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Stefan Niethammer  
Pforzheim, 02.04.2019

## Zollanmeldungen korrekt erstellen

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Jochen Pröckl  
Pforzheim, 03.04.2019

## Fachkraft IHK für Export- und Zollabwicklung

Vollzeitlehrgang, 72 U'Std., 990,-€  
Pforzheim, 04.04.2019, 03.06.2019

## Intrahandelsstatistik – Meldevorschriften im EU-Warenverkehr

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Jürgen Elberskirch  
Pforzheim, 05.04.2019

## Meldepflichten beim grenzüberschreitenden Zahlungsverkehr

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Jürgen Elberskirch  
Pforzheim, 05.04.2019

## Praktische Übungen in der Erstellung kompletter Versand- und Zolllapere (Exporttechnik III)

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 245,-€  
Referent: Dr. Ralf Ruprecht  
Pforzheim, 08.04.2019

## Verfahrenserleichterungen für genehmigungspflichtige Exporte – Allgemeine Genehmigungen des BAFA rechtsicher nutzen

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Joachim Sahr  
Pforzheim, 08.04.2019

## Der praktische Umgang mit dem Umschlüsselungsverzeichnis und der Ausfuhrliste

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Joachim Sahr  
Pforzheim, 08.04.2019

## Trade Compliance: Risikovorsorge im Zoll- und Außenwirtschaftsrecht – Praxistipps für Führungskräfte

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Joachim Sahr  
Pforzheim, 09.04.2019

## Starterpaket Zoll und Export für Azubis

2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 470,-€  
Referent: Michael Picco  
Pforzheim, 09.04.2019

## Interkulturelles Training: Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern in Mitteleuropa

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Klara Denzin  
Pforzheim, 10.04.2019

## Schweiz: Mitarbeiterentsendung und Mehrwertsteuerpflicht

1/2-tägiges Seminar, 3 U'Std., 100,-€  
Referentin: Dr. Marion Hohmann-Viol  
Pforzheim, 10.04.2019

## Mitarbeiterentsendung nach Frankreich

1/2-tägiges Seminar, 3 U'Std., 100,-€  
Referent: Frédéric Carrière  
Pforzheim, 10.04.2019

## Keine Angst vor dem Formulardschungel im Exportgeschäft

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Sarah-Maria von Berg  
Pforzheim, 11.04.2019

## Akkreditiv-Seminar (Exporttechnik IV)

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 250,-€  
Referent: Dr. Ralf Ruprecht  
Pforzheim, 29.04.2019

## Richtig tarifieren – Die Einreihung von Waren in den Zolltarif

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Armin Brenk  
Pforzheim, 06.05.2019

## Warenursprung und Präferenzen – Zollpräferenzen als Kostenvorteile nutzen

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Armin Brenk  
Pforzheim, 07.05.2019

## Interkulturelles Training: Erfolgreiche Zusammenarbeit mit koreanischen Geschäftspartnern

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Beatrice Hunt M. A.  
Pforzheim, 08.05.2019

## Aktuelle Ausfuhrvorschriften und Zollregelungen

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Marco Söll  
Pforzheim, 09.05.2019

## Interkulturelles Training: Erfolgreiche Zusammenarbeit mit arabischen Geschäftspartnern

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Dr. Zeina Matar  
Pforzheim, 10.05.2019

## Gepürfter Fachwirt für Außenwirtschaft (m/w)

Wochenend-/Vollzeitlehrgang, 600 U'Std., 3.950,-€  
Nagold, 11.05.2019

## Mitarbeiterentsendung in die USA

1/2-tägiges Seminar, 3 U'Std., 100,-€  
Pforzheim, 13.05.2019

## Mitarbeiterentsendung nach Belgien/Luxemburg

1/2-tägiges Seminar, 3 U'Std., 100,-€  
Pforzheim, 13.05.2019

## Die Zollprüfung

1/2-tägiges Seminar, 3 U'Std., 50,-€  
Referent: Hans-Ulrich Rohrer  
Pforzheim, 14.05.2019

## Die außenwirtschaftsrechtliche Betriebsprüfung

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Matthias Grosse  
Pforzheim, 15.05.2019

## Der Zollbeauftragte – Aufgaben, Rechte, Pflichten

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Matthias Grosse  
Pforzheim, 16.05.2019

## Der Warenverkehr mit der Schweiz

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: David Greiner  
Pforzheim, 17.05.2019

## Marketing und Vertrieb in China mit WeChat – Innovative Wege der Kommunikation und Kundenansprache

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referentin: Lingfang Lui  
Pforzheim, 21.05.2019



## Importmanagement – Zollprozesse bei der Einfuhr effizient gestalten

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Sarah-Maria von Berg  
Pforzheim, 23.05.2019

## Interkulturelles Training: Erfolgreiche Zusammenarbeit mit chinesischen Geschäftspartnern

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Naxin Wei  
Pforzheim, 23.05.2019

## Grundlagen des Zollrechts (Zollseminar I)

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 245,-€  
Referent: Dr. Ralf Ruprecht  
Pforzheim, 29.05.2019

## Doing business in India – An interactive seminar in simple English

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Jamie Morlok  
Pforzheim, 03.06.2019

## Mitarbeiterentsendung nach Österreich

1/2-tägiges Seminar, 3 U'Std., 100,-€  
Referentin: Beatrix Holzbauer  
Pforzheim, 04.06.2019

## Innerbetriebliche Organisation der Zollabwicklung

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Jochen Pröckl  
Pforzheim, 06.06.2019

## Gestaltung von Exportverträgen – Das rechtliche 1x1 für AGB, Liefer- und Vertriebsverträge im Auslandsgeschäft

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 130,-€  
Referent: Jörg Luft  
Pforzheim, 27.06.2019

## Organisation der Exportkontrolle – Erstellung eines innerbetrieblichen Exportkontrollprogramms (ICP)

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Joachim Sahr  
Pforzheim, 28.06.2019

## Interkulturelles Training: Erfolgreiche Zusammenarbeit mit US-amerikanischen Geschäftspartnern

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Prof. Nikola Hale  
Pforzheim, 28.06.2019

## Tourismus Akademie Baden-Württemberg

### Camping- und Ferienparkmanager IHK (m/w)

Vollzeitlehrgang, 60 U'Std., 990,-€  
Referent: Prof. Dr. Heinrich R. Lang  
Koblenz, 18.02.2019  
Freudenstadt, 11.03.2019

### Housekeeping Manager IHK (m/w)

Vollzeitlehrgang, 60 U'Std., 1.290,-€  
Freudenstadt, 20.02.2019

### Grundlagen des Destinationsmanagements

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Elke Schönborn  
Freudenstadt, 06.03.2019

### Destinationsmanager IHK (m/w)

Vollzeitlehrgang, 64 U'Std., 1.390,-€  
Freudenstadt, 06.03.2019

### Französisch für Tourist-Infos und Reisebüros

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Lucia Rehbein  
Freudenstadt, 07.03.2019

### Mitarbeitermotivation

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Renate Stolle  
Nagold, 12.03.2019

### Aktiver Verkauf in der Tourist-Information

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Renate Stolle  
Freudenstadt, 13.03.2019

### Beschwerdemanagement – aus Reklamationen eine Chance machen

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Renate Stolle  
Freudenstadt, 14.03.2019

### Storytelling im Tourismus

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 125,-€  
Referentin: Dr. Sabine Barbara Doderer  
Freudenstadt, 19.03.2019

### Andere Länder, andere Sitten – Umgang mit Gästen aus dem Ausland

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 125,-€  
Referentin: Renate Stolle  
Freudenstadt, 21.03.2019

### Digital Coach Tourismus IHK

Vollzeitlehrgang, 60 U'Std., 1.290,-€  
Freudenstadt, 21.03.2019

### Professionelle Gästebetreuung und sicherer Service für Gastro-Neulinge und Vermieter-

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Renate Stolle  
Freudenstadt, 22.03.2019

### Italienisch für Touristiker

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Valeria Casagrandi  
Freudenstadt, 26.03.2019

### Networking im Tourismus

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Dr. Simone Richter  
Freudenstadt, 27.03.2019

### Die Macht der Marke! – Markenentwicklung im Tourismus

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Alexander Seiz  
Freudenstadt, 28.03.2019

### Bustourismus für die Region

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Heike Gauger  
Freudenstadt, 02.04.2019

### Qualität ist Trumpf! – Qualitätssysteme für Tourismusbetriebe und Destinationen

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Alexander Seiz  
Freudenstadt, 03.04.2019

### Englisch für Hotel-Rezeption und Tourist-Information

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referentin: Elspeth Auer  
Freudenstadt, 04.04.2019

### Produktentwicklung im Tourismus

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 125,-€  
Referent: Michael Steinbach  
Freudenstadt, 09.04.2019

### Tourismusmarketing – Instrumente und praktische Übungen

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 125,-€  
Referent: Michael Steinbach  
Freudenstadt, 09.04.2019

### Online-Marketing im Tourismus

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Philipp Renger  
Freudenstadt, 10.04.2019

### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit – Basics und praktische Übungen

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Werner Klein-Wiele  
Nagold, 11.04.2019

### Barkeeper IHK (m/w)

Vollzeitlehrgang, 50 U'Std., 990,-€  
Referent: Marcus Stefan Siebert  
Pforzheim, 23.04.2019

### Tourist-Information 2030

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Alexander Seiz  
Freudenstadt, 07.05.2019

### Tagestouristen – Eine lohnende Zielgruppe

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 235,-€  
Referent: Michael Steinbach  
Freudenstadt, 08.05.2019

### Kennzahlen und Finanzierung im Destinationsmanagement

1-tägiges Seminar, 6 U'Std., 235,-€  
Referent: Michael Steinbach  
Freudenstadt, 09.05.2019

### Assistent Sommelier IHK

Vollzeitlehrgang, 50 U'Std., 1.440,-€  
Freudenstadt, 14.05.2019

### Bartender Professional IHK

Vollzeitlehrgang, 50 U'Std., 990,-€  
Referent: Marcus Stefan Siebert  
Pforzheim, 04.06.2019

## Umwelt Akademie Freudenstadt

### Upgrade zum Entsorgungs- und Rückbauwerker IHK (Modul 1)

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 500,-€  
Freudenstadt, 10.01.2019

### Entsorgungs- und Rückbauwerker IHK (Modul 1)

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.150,-€  
Freudenstadt, 14.01.2019

### Entsorgungs- und Rückbauwerker IHK (Modul 2)

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.150,-€  
Freudenstadt, 21.01.2019

### Kanban spielerisch verstehen – Fortbildung für echte Praktiker

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 300,-€  
Referent: Volker J. Wetzler  
Pforzheim-Hohenwart, 22.01.2019

### Gefahrstoffbeauftragter (m/w)

Vollzeitlehrgang, 32 U'Std., 850,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 22.01.2019

### Technischer Umweltfachwirt (m/w)

Vollzeit-/ Abendlehrgang, 2 Jahre, 4.500,-€  
Freudenstadt, 22.01.2019

### Umweltfachkraft IHK

Vollzeitlehrgang, 192 U'Std., 3.950,-€  
Freudenstadt, 22.01.2019

### Kernstrahlungsmesstechnik im Rückbau (Modul 3)

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.150,-€  
Freudenstadt, 28.01.2019

**Dekont-Fachkraft IHK**

Sonstiger Lehrgang, 96 U'Std., 2.600,-€  
Pforzheim, 28.01.2019

**Betriebsbeauftragter (m/w) für Abfall**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.050,-€  
Referent: Bernd Müller  
Freudenstadt, 04.02.2019

**Fachkundeflehrgang gemäß Entsorgungsfachbetriebsverordnung**

Vollzeitlehrgang, 38 U'Std., 1.050,-€  
Referent: Bernd Müller  
Freudenstadt, 04.02.2019

**Fachkundeflehrgang gemäß der abfallrechtlichen Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV)**

Vollzeitlehrgang, 30 U'Std., 800,-€  
Referent: Bernd Müller  
Freudenstadt, 04.02.2019

**Strahlenschutz – Kenntniserwerb S3**

Vollzeitlehrgang, 80 U'Std., 2.300,-€  
Freudenstadt, 05.02.2019

**Strahlenschutzwerker (VGB) (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 360 U'Std., 3.500,-€  
Freudenstadt, 05.02.2019

**Dekont-Fachkraft IHK – Wiederholer**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 500,-€  
Pforzheim, 08.02.2019

**Dekont-Reiniger (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 950,-€  
Freudenstadt, 18.02.2019

**Strahlenschutz-Fachkraft IHK – Training**

Vollzeitlehrgang, 76 U'Std., 2.300,-€  
Pforzheim, 25.02.2019

**Fortbildung für Beauftragte im Umweltschutz**

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 830,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 26.02.2019, 26.06.2019

**Fortbildung für Immissionsschutzbeauftragte**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 590,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 26.02.2019, 10.04.2019, 26.06.2019

**Strahlenschutz – Kenntniserhalt S3**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 300,-€  
Freudenstadt, 26.02.2019, 30.04.2019

**Fortbildung für Abfallbeauftragte**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 590,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 27.02.2019, 11.04.2019, 27.06.2019

**Fortbildung gemäß Entsorgungsfachbetriebsverordnung**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 590,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 27.02.2019, 11.04.2019, 27.06.2019

**Fortbildung gemäß abfallrechtlicher Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV)**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 590,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 27.02.2019, 11.04.2019, 27.06.2019

**Forum Gefahrgut**

Arbeitskreis, 12 U'Std., 350,-€  
Pforzheim, 05.03.2019

**Strahlenschutzfachkraft – Praxis**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.300,-€  
Pforzheim, 11.03.2019

**Pflichtfortbildung für Brandschutzbeauftragte**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 550,-€  
Referent: Tobias Koch  
Pforzheim-Hohenwart, 13.03.2019

**Forum Instandhaltung**

Arbeitskreis, 12 U'Std., 350,-€  
Referent: Volker J. Wetzel  
Pforzheim, 19.03.2019, 25.06.2019

**Grundkurs Sicherheitsbeauftragte (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 550,-€  
Referent: Benjamin Wahlen  
Pforzheim, 26.03.2019

**Upgrade zum Entsorgungs- und Rückbauwerker IHK (Modul 1)**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 500,-€  
Freudenstadt, 26.03.2019

**Betriebsbeauftragter (m/w) für Gewässerschutz**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.050,-€  
Referent: Jörg Schempff  
Freudenstadt, 27.03.2019

**Gamma-Spektrometrie für Betrieb und Rückbau**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.300,-€  
Freudenstadt, 01.04.2019

**Fortbildung für Beauftragte im Umweltschutz**

Vollzeitlehrgang, 24 U'Std., 830,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 10.04.2019

**Forum Betrieblicher Umweltschutz**

Arbeitskreis, 12 U'Std., 350,-€  
Referent: Karl-Ludwig Homann  
Pforzheim, 07.05.2019

**Betriebsbeauftragter (m/w) für Immissionsschutz**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 1.050,-€  
Referentin: Gabriele Förtsch  
Freudenstadt, 08.05.2019

**CE-Crashkurs**

1-tägiges Seminar, 8 U'Std., 250,-€  
Referent: Roman Preis  
Pforzheim, 14.05.2019

**Fortbildung für Energie-Auditoren IHK**

2-tägiges-Seminar, 16 U'Std., 550,-€  
Referent: Volker J. Wetzel  
Pforzheim-Hohenwart, 21.05.2019

**SCC für operativ tätige Mitarbeiter (m/w)**

Vollzeitlehrgang, 16 U'Std., 550,-€  
Freudenstadt, 28.05.2019

**Mathematik für Strahlenschützer (w/m)**

Vollzeitlehrgang, 40 U'Std., 950,-€  
Freudenstadt, 03.06.2019

**Strahlenschutz-Fachkraft IHK – Fernbetreuung**

Fernbetreuung, 6 Monate, 750,-€  
Freudenstadt, 03.06.2019

**Einführung in den betrieblichen Umweltschutz**

2-tägiges Seminar, 16 U'Std., 500,-€  
Referent: Volker Dorn  
Freudenstadt, 06.06.2019

**Fachkundefwerb für Strahlenschutzbeauftragte in Kernkraftwerken**

Vollzeitlehrgang, 160 U'Std., 7.100,-€  
Freudenstadt, 24.06.2019

**Spezialthemen****Existenzgründersprechtag**

1/2-tägiges Seminar, 4 U'Std., 50,-€  
Pforzheim, 08.01.2019, 22.01.2019,  
05.02.2019, 26.02.2019, 12.03.2019,  
07.05.2019, 21.05.2019, 04.06.2019

➔ Zahlt sich aus: **Die Bildungsprämie**



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**AUFSTIEG DURCH  
BILDUNG** ➔



Europäischer Sozialfonds  
für Deutschland



Europäische Union

**PFORZHEIM**

IHK Nordschwarzwald  
Dr.-Brandenburg-Straße 6  
75173 Pforzheim  
Tel. 07231 201-0

**NAGOLD**

IHK Geschäftsstelle Nagold  
mit IHK-Zentrum für  
Weiterbildung  
Lise-Meitner-Str. 23  
72202 Nagold  
Tel. 07452 9301-0

**FREUDENSTADT**

IHK Geschäftsstelle Freudenstadt  
mit Umwelt Akademie  
Freudenstadt  
Tourismus Akademie  
Baden-Württemberg  
Marie-Curie-Str. 2  
72250 Freudenstadt  
Tel. 07441 86052-0

service@pforzheim.ihk.de  
www.weiterbildung-mit-uns.de



# BLUE BOARD

BEKANNTMACHUNGEN DER IHK NORDSCHWARZWALD

## Ehrungen

Die Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald hat auf Antrag der Firmen an folgende Arbeitsjubilare Ehrenurkunden verliehen, in denen ihre treue und bewährte Pflichterfüllung anerkannt worden ist:

### 40 Dienstjahre

Baiersbronn Frischfaser Karton GmbH, Baiersbronn  
 Herr Reinhold Moser, Baiersbronn  
 Friedrich Boysen GmbH & Co. KG, Altensteig  
 Herr Detlef Wolf, Egenhausen  
 Frau Meliha Yildirim, Altensteig  
 HOMAG Plattenaufteiltechnik GmbH, Calw-Holzbronn  
 Herr Albert Graner, Calw-Wimberg  
 Karl Klink GmbH, Niefern-Öschelbronn  
 Frau Karin Kröner, Niefern-Öschelbronn

Karl Müller GmbH & Co. KG, Fahrzeugwerk, Baiersbronn-Mitteltal  
 Herr Jürgen Gaiser, Baiersbronn-Mitteltal  
 Herr Frank Haist, Baiersbronn-Huzenbach  
 Verbrauchergenossenschaft Calw eG, Ostelsheim  
 Frau Irmgard Fischer, Freudenstadt  
 Frau Gabriele Flaig, Dornhan  
 Wackenhut GmbH & Co. KG, Baden-Baden  
 Frau Regina Kirschner, Sinzheim  
 Frau Birgitta Straub, Sinzheim

Wagon Automotive Nagold GmbH, Nagold

Herrn Peter Kärcher, Nagold  
 Herrn Elmar Kobert, Simmersfeld  
 Frau Ulrika Schanz, Horb

### 25 Dienstjahre

Baiersbronn Frischfaser Karton GmbH, Baiersbronn  
 Herrn Fabian Obkircher, Baiersbronn  
 BAK Boysen Abgaskomponenten GmbH & Co. KG, Simmersfeld  
 Herrn Alexander Binder, Egenhausen  
 Bystronic Lenhardt GmbH, Neuhausen-Hamberg  
 Herrn Detlef Schuth, Mönshheim

Dölker Holzwerk GmbH & Co. KG, Horb am Neckar

Herrn Andreas Friedrich, Horb am Neckar  
 fischerwerke GmbH & Co. KG, Waldachtal  
 Herrn Karl-Heinz Raisch, Pfalzgrafenweiler  
 Herrn Oliver Witzelmaier, Waldachtal  
 Friedrich Boysen GmbH & Co. KG, Altensteig  
 Herrn Albrecht Achim, Altensteig  
 Herrn Maier Ralph, Bad Teinach-Sommenhardt  
 Herrn Teufel Reinhard, Rottenburg  
 G.RAU GmbH & Co. KG, Pforzheim  
 Herrn Jürgen Magister, Pforzheim

-ANZEIGE -

## Bauen mit System

Schnell, wirtschaftlich und nachhaltig.

GOLDBECK Südwest GmbH, Geschäftsstelle Karlsruhe, 76227 Karlsruhe, Zur Gießerei 19c, Tel. +49 721 942488-0, karlsruhe@goldbeck.de  
 GOLDBECK Süd GmbH, Niederlassung Stuttgart, 70567 Stuttgart, Vor dem Lauch 15, Tel. +49 711 880255-0, stuttgart@goldbeck.de

konzipieren bauen betreuen  
goldbeck.de



**Gebr. SCHMID GmbH,  
Freudenstadt**

*Herrn Stefan Rapp, Freudenstadt  
Häfele GmbH & Co KG, Nagold*

*Frau Mira Sivic, Nagold*

**J. Schmalz GmbH, Glatten**

*Herrn Leonhard Harter,  
Loßburg-Wittendorf*

**K-Mail Order GmbH & Co. KG,  
Pforzheim**

*Frau Karen Schmidt-Lohr,  
Pforzheim*

**Karl Müller GmbH & Co. KG,  
Fahrzeugwerk,  
Baiersbronn-Mitteltal**

*Herrn Jochen Klumpp,  
Baiersbronn-Mitteltal*

**KIESELMANN Anlagenbau  
GmbH, Knittlingen**

*Herrn Gerhard Zymla, Bretten*

**Ledermann GmbH & Co. KG,  
Horb a. N.**

*Herrn Alfred Asprien, Horb*

**Meyle+Müller GmbH+Co. KG,  
Pforzheim**

*Herrn Peter Schellhorn, Pforzheim*

**NBB Holding AG, Ölbronn-Dürrn**

*Frau Dagmar Hartmann,  
Maulbronn*

**PLEVA GmbH, Empfingen**

*Herrn Dietmar Albus,  
Rangendingen*

**Wackenhut GmbH & Co. KG,  
Nagold**

*Herrn Gunther Amos, Mötzingen*

*Herrn Volker Gote, Nagold*

**Wagon Automotive Nagold  
GmbH, Nagold**

*Frau Petra Rist, Haiterbach*

## 10 Dienstjahre

**Alfred Schuon GmbH, Haiterbach**

*Herrn Sepp Helm*

*Herrn Jörg Kreuzpointner*

*Frau Bianca Kuppetz*

*Frau Katrin Seeger*

*Herrn Steffen Tröber*

**ARBURG GmbH + Co KG,  
Loßburg**

*Frau Angela Bässler, Freudenstadt*

*Herrn Florian Bäuerle, Mitteltal*

*Herrn Thomas Bayer, Baiersbronn*

*Frau Stefanie Beilharz,  
Gundelshausen*

*Frau Regina Bonke, Wittendorf*

*Frau Lisa Bronner, Loßburg*

*Frau Sandy Brunn, Hallwangen*

*Frau Michaela Buck, Obertal*

*Herrn Kim Dittmann, Vöhringen*

*Herrn Florian Eberhardt,  
Dietersweiler*

*Frau Kerstin Fritzmann, Musbach*

*Herrn Uwe Frommann, Haiterbach*

*Herrn Patrick Gaiser, Mitteltal*

*Herrn Volker Griebhaber,  
Schiltach*

*Herrn Alexander Hangst,  
Waldmössingen*

*Herrn Marco Hartensuer,  
Baiersbronn*

*Herrn Nico Harter, Loßburg*

*Herrn Tom Heinzelmann,  
Wittendorf*

*Herrn Patrick Hermann,  
Freudenstadt*

*Herrn Dominik Jäckle, Alpirsbach*

*Herrn Michael Kaiser,  
Kirchlengern*

*Herrn Thassilo Kinast, Haslach*

*Herrn Sven Klumpp, Dornstetten*

*Herrn Dennis Köhn, Schömberg*

*Herrn Tom Kratzmeier,  
Freudenstadt*

*Herrn Christoph Lange,  
Freudenstadt*

*Herrn Daniel Lehmann, Dornhan*

*Herrn Timo Lehrke, Empfingen*

*Frau Jessy Merkle, Enzklösterle*

*Herrn Martin Nida, Hopfau*

*Herrn Alexander Pojtinger,  
Freudenstadt*

*Frau Michaela Roh, Loßburg*

*Herrn Erhard Ruöß, Unterifflingen*

*Herrn Christian Sawall, Schömberg*

*Herrn Philipp Schaber,  
Freudenstadt*

*Frau Angelina Schmid, Salzstetten*

*Herrn Simon Schmid, Wittichen*

*Herrn Thomas Schmidt,  
Dietersweiler*

*Frau Nina Schneider, Betzweiler*

*Frau Carina Schützhoff, Loßburg*

*Herrn Joachim Timm, Bittelbronn*

*Frau Traude Wöbner,  
Vierundzwanzighöfe*

*Herrn Oliver Züfle, Mitteltal*

**Gebr. SCHMID GmbH,  
Freudenstadt**

*Herrn James Ashley, Horb am  
Neckar*

*Herrn Illarion Bart, Freudenstadt*

*Herrn Klaus Bäuerlein, Schönaich*

*Frau Bettina Beckmann, Pforzheim*

*Herrn Daniel Bißwurm, Loßburg*

*Frau Isabelle Brailon,  
Freudenstadt*

*Herrn Andre Braun, Nagold*

*Herrn Matthias Dörfer,  
Baiersbronn*

*Herrn Dipl. Phys. Christian Ebert,  
Wiesloch*

*Herrn Thomas Ferchland,  
Schopfloch*

*Frau Verena Günther,  
Bad-Rippoldsau*

*Herrn Raimund Hauler, Horb am  
Neckar*

*Herrn Jürgen Haungs,  
Freudenstadt*

*Frau Kim Sharon Hauser,  
Dornstetten*

*Herrn Dr. Andreas Kielwein,  
Freudenstadt*

*Herrn Georg Kloos, Freudenstadt*

*Herrn Benjamin Koch,  
Pfalzgrafenweiler-Bösingen*

*Herrn Christian Koch, Böblingen*

*Herrn Jan Kosok, Waldachtal*

*Herrn Simon Kuball, Baiersbronn*

*Herrn Eugen Malisch,  
Freudenstadt*

*Herrn Sasa Matanovic,  
Freudenstadt*

*Herrn Olaf Meixner, Herrenberg*

*Herrn Volker Möller, Schramberg*

*Herrn Michael Niethammer, Calw*

*Herrn Marcel Otremba, Forbach*

*Frau Dipl. Ing. Irina Petrik,  
Herrenberg*

*Herrn Jonas Pfeifle, Köngen*

*Herrn Michael Sinast, Freudenstadt*

*Frau Andrea Starzmann,  
Herrenberg*

*Herrn Peter Weippert,  
Herrenberg*

*Herrn Simon Wilhelm,  
Schenkzell*

*Herrn Michael Wöhr, Dornhan*

**Gellner GmbH & Co. KG,  
Wiernsheim**

*Frau Karin Hannig,  
Wiernsheim/Iptingen*

*Frau Birgit Lonle, Wurmberg*

*Frau Nicole Lutz, Wiernsheim*

**Gläser GmbH, Horb am Neckar**

*Frau Elke Baitinger, Jettingen*

*Frau Neziha Colak, Glatten*

*Frau Ann-Kathrin Essig,  
Horb-Rexingen*

*Frau Annette Maier, Herrenberg*

*Herrn Gerhard Müller,  
Horb-Altheim*

*Frau Claudia Tekerci, Dornstetten*

*Herrn Alexander Tschan,  
Bietigheim*

**Helmut Christmann GmbH,  
Birkenfeld**

*Herrn Daniel Weizenhöfer,  
Birkenfeld*

**Johann Grohmann GmbH & Co.  
KG, Bisingen**

*Herrn Ulrich Kazmaier, Lenningen*

*Herrn Sebastian Obuchovic,  
Wiernsheim*

*Frau Ute Ott, Mühlacker*

**KIESELMANN Anlagenbau  
GmbH, Knittlingen**

*Herrn Philipp Sedello, Bretten*

**KIESELMANN GmbH & Co  
Holding KG, Knittlingen**

*Frau Noreen Weinmann, Bruchsal*

**KIESELMANN GmbH,  
Knittlingen**

*Frau Marina Jenner, Bretten*

*Herrn Sebastian Marquart, Bretten*

*Herrn Fabio Paese, Knittlingen*

*Herrn Timo Pirschmoser, Bretten*

*Herrn Dominic Rieth, Knittlingen*

*Herrn Oliver Stezelberger, Bretten*

*Herrn Marc Traub, Sternenfels*

**L'Orange GmbH, Glatten**

*Herrn Stanislav Schenkel,  
Dornstetten*

**McDonald's Restaurant ash  
Systemgastronomie GmbH,  
Nagold**

*Herrn Hüseyin Ergin,  
Waldachtal-Lützenhardt*

**Verbrauchergenossenschaft  
Calw eG, Calw**

*Frau Astrid Kiefer, Remchingen*

*Frau Sandra Soares, Calw*

**Wackenhut GmbH & Co. KG,  
Baden-Baden**

*Frau Julia Kraft, Gernsbach*

*Herrn Peter Schweickert,  
Neuenbürg*

*Herrn Osman Tezcan,  
Baden-Baden*

**Wackenhut GmbH & Co. KG,  
Nagold**

*Frau Helena Faber, Dornstetten*

*Frau Ann-Katrin Held, Rohrdorf*

*Frau Sarah Holzhauser, Altensteig*

*Herrn Evangelos Kechagias,  
Nagold*

*Frau Sandra Margonari, Nagold*

*Herrn Ivo Maric, Altensteig*

*Herrn Eugen Schimpf, Altensteig*

**Wackenhut GmbH & Co. KG,  
Rastatt**

*Herrn Nicolai Merkel, Iffezheim*



IHK-Präsidentin Claudia Gläser (1. v. l.) und Agenturchefin Martina Lehmann (2. v. l.) freuen sich über den Erfolg des zweiten Speed-Datings für Fachkräfte in Freudenstadt.

## MIT SPEED-DATING ZUM NEUEN JOB

*40 Interessenten führten rund 200 Vorstellungsgespräche mit sieben regionalen Unternehmen in Freudenstadt.*

Zum zweiten Mal veranstalteten die Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, das Jobcenter Landkreis Freudenstadt und die IHK Nordschwarzwald in den Räumen der IHK-Geschäftsstelle in Freudenstadt ein Speed-Dating für Fachkräfte. Motivierete Arbeitssuchende und Unternehmen mit Personalbedarf sollten auf unkomplizierte Art und Weise zueinander finden.

Knapp 40 von Arbeitsagentur und Jobcenter sorgfältig vorausgewählte Bewerberinnen und Bewerber aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern nutzten die Chance, um sich bei mehreren regionalen Unternehmen vorzustellen und in kurzen persönlichen Gesprächen mit ihren Stärken zu punkten. Sie konnten sich aussuchen, welche Unternehmen sie kontaktieren wollen. Auch die Firmen wussten im Vorfeld nicht, wer sich bei ihnen präsentiert. Für die Chefin der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, Martina Lehmann, ein großer Vorteil: „Beide Seiten gehen unvoreingenommen ins Gespräch und bekommen schnell einen ersten Eindruck, ob die Chemie stimmt.“

„Unsere Unternehmen in der Region brauchen dringend qualifizierte Fachkräfte. Bei

der Suche neue Wege zu gehen, ist dabei unerlässlich. Der heutige Tag und das neue Format sind ein wichtiger Baustein und ein sehr guter Schritt in die richtige Richtung“, sagte Claudia Gläser, Präsidentin der IHK Nordschwarzwald. Gesucht wurden vor allem Fachkräfte im gewerblichen Bereich.

Die Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Unternehmen J. Schmalz GmbH, Spedition Fahrner GmbH, Robert Bürkle GmbH, Lizergy GmbH, Colordruck Bayersbronn W. Mack GmbH & Co. KG, Koch Pac-Systeme GmbH und Wolf Produktionssysteme GmbH & Co. KG waren überrascht, wie gut sich die Bewerberinnen und Bewerber auf die Gespräche vorbereitet hatten. Insgesamt wurden etwa 200 kurze Vorstellungsgespräche geführt. Dabei kam es zu etlichen Terminvereinbarungen für weiterführende Bewerbungsgespräche. Das positive Feedback der Arbeitssuchenden und der Betriebe bestärkt die Veranstalter, weitere Speed-Datings zu organisieren.

*PM Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim*

### Die Messe der

- Zulieferer
  - Fabrikausrüster
  - Automatisierer
- im Südwesten

**30. Jan. – 1. Feb. 2019**  
**Messe Freiburg**



## DIGITAL UND AUF DER HÖH!



**Hier finden Sie die erfahrenen Spezialisten für Metallverarbeitung, Kunststoff, Elektrotechnik, Elektronik und die industrielle Dienstleistung für alle Anwendungsfelder: Automotive, Maschinenbau, Medizintechnik, Elektrotechnik/Elektronik oder die Mess- und Regeltechnik – digital in allen Prozessen.**



**Kostenloses Besucherticket erstellen. Vorbeikommen.**

Oder auf [www.ie-messe.de/tickets](http://www.ie-messe.de/tickets)  
Gutscheincode eingeben: 2302008061



## ALLES FLIESST

*Der Ausbau der Verkehrsinfrastruktur ist ein wichtiger Standortfaktor für die zukünftige Entwicklung der Region. Wir stellen die aktuellen Projekte vor.*

Über 120 Vertreter aus Wirtschaft, Politik, Hochschule, Regionalverband und Agentur für Arbeit haben in den vergangenen Wochen Entwicklungsziele für das Jahr 2030 und darüber hinaus für die Region Nordschwarzwald formuliert. Dabei wurde auch die Bedeutung einer gut ausgebauten Verkehrsinfrastruktur als Standortfaktor betont. Wichtige Projekte werden nachfolgend kurz erläutert.

Der Ausbau der Autobahn A8 im Bereich der Enztaquerung hat soeben erst begonnen und wird 5 Jahre dauern. Damit kann das letzte zweispurige Nadelöhr der Autobahn zwischen Karlsruhe und Stuttgart, durch das sich täglich über 80.000 Fahrzeuge drängen, beseitigt werden. Die Westtangente Pforzheim wird im April 2019 bis zur Dietlinger Straße fertiggestellt sein. Anschließend folgt nahtlos der Weiterbau des Arlingertunnels bis zur B 294 bei Birkenfeld. Die IHK fordert auch den zweiten Bauabschnitt mit einem Tunnel durch den Sonnenberg bis ins Nagoldtal.

Nach dem Spatenstich zur Hochbrücke Horb am 2.11.2018 muss das Interesse in diesem Bereich nun dem weiteren Ausbau der B 28 Richtung Freudenstadt gelten, damit der gesamte Landkreis besser an die Autobahn A 81 angeschlossen wird. Die Wirtschaft fordert dazu eine rasche Lösung zur Frage, wie die Trasse nach der Hochbrücke Richtung Freudenstadt aussehen soll. Das Augenmerk liegt dabei auf dem Bereich Horb-Hohenberg und Umfahrung Rauher Stich.

Die Zusage der Mittel für den Freudenstädter Tunnel Richtung Baiersbronn durch Staatssekretär Steffen Bilger am 2.11.2018

wird von der Kammer sehr begrüßt. Der Marktplatz von Freudenstadt gewinnt durch die damit verbundene Verkehrsentlastung an Attraktivität für den Einzelhandel und den Tourismus.

Die Innenstadt von Calw soll durch den Bau eines 600 m langen Tunnel im Zuge der B 296 vom Durchgangsverkehr entlastet werden. Falls das Planfeststellungsverfahren im Jahr 2019 eröffnet werden kann, so könnte mit den Baumaßnahmen möglicherweise im Jahr 2021 begonnen werden.

Auf der Gäubahn wurde das zweite Gleis nach dem zweiten Weltkrieg vom Alliierten Frankreich aus Reparationsgründen abgebaut. Die Gäubahn ist seither im Abschnitt Horb-Hattingen (bei Tuttlingen) nur eingleisig. Der zweigleisige Ausbau im Abschnitt Horb-Neckarhausen ist als Überhol- und Ausweichspur dringend erforderlich. Ohne diese Maßnahme kann die Kapazität für Züge auf der Gäubahn nicht erhöht werden.

Die Wiederinbetriebnahme der Strecke der ehemaligen Württembergischen Schwarzwaldbahn in Form der Hermann-Hesse-Bahn ist aktuell das zentrale ÖPNV-Infrastrukturprojekt im Landkreis Calw. Mit der Anbindung der Stadt Calw über Weil der Stadt bis Renningen wird sowohl der Kern der Region Stuttgart (Fahrzeit ab Calw rund 60 Minuten) als auch der Raum Böblingen/Sindelfingen (Fahrzeit ab Calw rund 42 Minuten) mit nur einem Umstieg bequem erreichbar sein.

*Manfred Gaiser*

## WESTTANGENTE PFORZHEIM

- **Bauabschnitt 1:**  
Bauabschnitt 1.03 umfasst den Bau des Arlinger Tunnels bis einschließlich der Anbindung an die B 294 bzw. Gewerbegebiet „Oberes Enztal“.  
Kosten: 60 Millionen Euro  
Bauzeit: 5 Jahre
- **Bauabschnitt 2:**  
Umfasst die Weiterführung der Westtangente mit einem Tunnel durch den Sonnenberg bis zur bestehenden B 463. Planung noch nicht begonnen.  
Kosten: 200 Millionen Euro  
Einstufung: Weiterer Bedarf



## AUTOBAHN A8 ENZTALQUERUNG

Planungsstand: Ausführung hat begonnen  
Kosten: 150 Millionen Euro  
Länge: 4,8 km  
Dauer: 5 Jahre

## TUNNEL FREUDENSTADT, B 462, TUNNEL RICHTUNG BAIERSBRONN

Einstufung: Vordringlicher Bedarf  
Planungsstand Tunnel Richtung Baiersbronn: Entwurfsplanung  
Kosten: 86 Millionen Euro  
Länge: 1,5 km

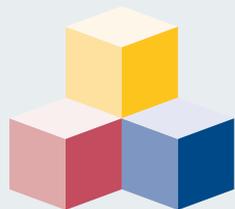
## HERMANN-HESSE-BAHN CALW - WEIL DER STADT

Finanzierung: GVFG-Bundesprogramm, Kategorie C und LGVFG-Förderung  
Kosten: 49 Millionen Euro  
Länge: 22,8 km



## B 28 NEU, UMFABRUNG HOHENBERG, HORB

Einstufung: Weiterer Bedarf  
Planungsstand: Vorplanung (soll 2019 abgeschlossen werden)  
Kosten: 22,5 Millionen Euro  
Länge: 3,6 km



# AKADEMIE für Ausbildung

## STARTSCHUSS FÜR BILDUNG UNTER EINEM DACH

*Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann eröffnet „Akademie für Ausbildung“  
am Tag der beruflichen Bildung der IHK Nordschwarzwald in Nagold.*

Erstmals veranstaltete die IHK Nordschwarzwald Ende Oktober den „Tag der beruflichen Bildung“ in ihrer Geschäftsstelle auf dem Nagolder Wolfsberg. Höhepunkt war die feierliche Eröffnung der „IHK-Akademie für Ausbildung“ durch die baden-württembergische Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann. Gemeinsam mit IHK-Hauptgeschäftsführer Martin Keppler diskutierte die Ministerin mit den Mitgliedern des Berufsbildungsausschusses über die regionale Schulentwicklung, die Lehrerversorgung, die Ausbildungsreife der Schüler sowie die Digitalisierung. Zum Bildungsdialog kamen Schuldirektoren beruflicher und allgemeinbildender Schulen der Region Nordschwarzwald sowie Mitglieder der IHK-Vollversammlung – Unternehmerinnen und Unternehmer des regionalen „Parlaments der Wirtschaft“.

### BERATUNGSANGEBOTE ÜBER INHALTE UND VOR- ZÜGE EINER DUALEN AUSBILDUNG FÜR SCHÜLER

Zum Tag der beruflichen Bildung waren Nagolder Schüler eingeladen, die sich über die Möglichkeiten und Perspektiven der dualen Ausbildung und der beruflichen Weiterbildung – auch als Alternative zu einem Hochschulstudium – informieren. Ausbildungsbot-

schafter, also Auszubildende, die gerade selbst eine Ausbildung absolvieren, berichteten aus erster Hand über ihren Beruf, den Ausbildungsalltag und die Vorzüge einer dualen Ausbildung.

Parallel berieten Mitarbeiter der IHK aus dem Bereich Aus- und Weiterbildung über einzelne Berufe, Auslandsaufenthalte, Stipendien und die Chancen, die nach einer abgeschlossenen Ausbildung innerhalb der beruflichen Bildung mit einer Weiterbildung zum Fachwirt, Meister oder gar Betriebswirt verbunden sind. Dazu bietet und unterhält die IHK Nordschwarzwald auch in ihrem Nagolder Bildungszentrum ein großes Angebot.

### IHK-AKADEMIE FÜR AUSBILDUNG

Mit der neuen „IHK-Akademie für Ausbildung“ widmet sich die IHK ganzheitlich dem Thema „Qualität in der Ausbildung“. Das heißt, sie bietet Weiterbildungsmöglichkeiten für Auszubildende einerseits sowie individuell zugeschnittene Angebote für betriebliche Ausbilder und die Ausbildungsbetriebe andererseits – und dies alles unter einem Dach. Für Auszubildende gibt es Lehrgänge wie den „Azubi Train“, der die künftigen Azubis kurz vor Beginn der Ausbildung auf diese im Team vorbereitet, persönlichkeitsbildende Tagesseminare sowie Kurse für die optimale Vorbereitung auf die mündliche und schriftliche Abschlussprüfung. Gleichzeitig bietet die IHK neben dem klassischen Ausbilderlehrgang für bereits aktive Ausbilder ein



Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann (Mitte) eröffnet „IHK-Akademie für Ausbildung“ in Nagold (v.l.n.r.: Tanja Traub, IHK-Geschäftsführerin für berufliche Bildung; Martin Keppler, IHK-Hauptgeschäftsführer; Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann; Sibylle Thierer, Vorsitzende der Geschäftsführung Häfele Gruppe; Michael Vieth, Ausbildungsleiter Arburg und Vorsitzender des Berufsbildungsausschusses).

„Ausbilder update“ zur pädagogischen Weiterbildung und zum Erfahrungsaustausch sowie den in Nagold entwickelten Lehrgang „Ausbilder international“ an. Dieser Lehrgang soll noch besser auf die aktuellen Herausforderungen vorbereiten – sei es für den Einsatz der Ausbilder an ausländischen Standorten ihres Unternehmens oder bei der Integration von ausländischen Azubis in den Betrieben.

Darüber hinaus können die Unternehmen maßgeschneiderte Angebote als Firmenlehrgänge in An-

spruch nehmen. „Die IHK ist hier bereits seit einigen Jahren umfangreich unterwegs, um die Unternehmen und alle Beteiligten für eine weiterhin hohe Qualität in der Ausbildung optimal zu unterstützen. Nun haben wir das Angebot bedarfsorientiert erweitert und unter einem Dach zusammengefasst“, sagte Tanja Traub, IHK-Geschäftsführerin für berufliche Bildung, bei der feierlichen Eröffnung.

*Carl Christian Hirsch*

## DIE ANGEBOTE DER „IHK-AKADEMIE FÜR AUSBILDUNG“ GIBT ES UNTER DEM LINK:

[www.akademiefuerausbildung.de](http://www.akademiefuerausbildung.de)

## ANSPRECHPARTNER

In der Nagolder IHK-Geschäftsstelle: Manuel Brakopp,  
Tel. 07452 930122, [brakopp@pforzheim.ihk.de](mailto:brakopp@pforzheim.ihk.de)

Im IHK-Haus Pforzheim: Dieter Wittmann,  
Tel. 07231 201186, [wittmann@pforzheim.ihk.de](mailto:wittmann@pforzheim.ihk.de)

# Wir stellen vor: Mitglieder der IHK Vollversammlung:

## CLAUS MARTIN

Geschäftsführer MartinMechanic  
Friedrich Martin GmbH & Co KG,  
Nagold. Gewählt für den Bereich  
Industrie im Landkreis Calw.



### 1. Bitte geben Sie uns einige Stichworte zur Ihrem Unternehmen und zu Ihrer Person.

MartinMechanic wurde 1967, also vor knapp 50 Jahren, von unseren Eltern gegründet. Ich sage unsere, weil wir auch heute noch ein echtes Familienunternehmen sind. Meine Schwester und mein Bruder sind ebenfalls in leitender Funktion im Unternehmen tätig. Wir beschäftigen derzeit rund 80 Mitarbeiter und produzieren seit etwa fünf Jahren auf dem Nagolder Wolfsberg. Ich habe Produktionstechnik und Wirtschafts-Ingenieurwesen studiert und bin 1995 in das Unternehmen eingestiegen. Mein Schwerpunkt ist der Vertrieb.

### 2. Was ist das Kerngeschäft und wie wird sich Ihre Branche künftig verändern?

In den vergangenen 50 Jahren hat sowohl bei unseren Kunden als auch bei uns selbst eine tiefgreifende Entwicklung stattgefunden, die auch weiter anhält. Wir machen Automation und entwickeln oft die Technologien dazu. Das sind vor allem Roboteranwendungen für die gesamte

Industrie. Schwerpunkte sind Teilefertiger, Kunststoffverarbeiter, Medizintechnik, Autozulieferer, Luftfahrt und noch viele Nischenbranchen. Die aktuell größte Veränderung wird die Vernetzung „Industrie 4.0“ sein. Für uns ist das nichts grundsätzlich Neues, denn wir haben schon immer vernetzt und integriert. Allerdings ändert sich kundenseitig die Bereitschaft, um nicht zu sagen die Forderung, Daten auch wirklich auszuwerten. Also werden wir uns in diese Richtung noch weiterentwickeln.

### 3. Sie engagieren sich ehrenamtlich in der IHK, wofür setzen Sie sich besonders ein?

Zuerst einmal: Warum! Die IHK kostet uns Unternehmer viel Geld; und dann auch noch Zwangsmitgliedschaft! Wofür? Nur darüber schimpfen war mir zu wenig. Also habe ich mich für einen Sitz in der Vollversammlung beworben, um zu verstehen, was die IHK eigentlich macht und wie sie es macht. Ich bin jetzt seit einigen Jahren dabei und bin es gerne. Ich sehe, dass die IHK wirklich vieles umsetzt und bewegt und den Unternehmen mittels gefasster

Beschlüsse auch gegenüber Politik und Verwaltung eine Stimme gibt. Ansonsten gibt es natürlich Dauerbrenner wie Arbeitskräfte-Attraktivität, Bürokratie, Steuerlast usw. Das ist mir aber oft zu große Politik. Konkret bin ich Mitglied verschiedener Arbeitskreise, die sich mit der Digitalisierung beschäftigen. Hier versuchen wir Antworten auf die Fragen zu erarbeiten, die aus den Megatrends resultieren.

### 4. Wie bewerten Sie den Nordschwarzwald als Unternehmensstandort?

Ich denke, die Nähe zum Raum Stuttgart ist Segen und Fluch zugleich. Wirtschaftlich betrachtet, gibt es hier gute Chancen für Menschen und Unternehmen – aber eben mit allen Faktoren, die es auch schwierig machen: Zum Beispiel die hohen Lebenshaltungskosten, die wiederum zu höheren Löhnen führen. Unsere Gegend am und im Schwarzwald ist lebenswert und sicher, Schulen haben wir auch. Das Standort-Marketing läuft. Wenn ich mir aber die Anzahl der offenen Stellen ansehe, besteht da noch Verbesserungspotential. Insgesamt denke ich, haben wir hier gute Chancen auf eine erfolgreiche Zukunft, auch für unsere Kinder.

*Jens Walter*

## KOCH PAC-SYSTEME ÖFFNET SEINE TÜREN FÜR IHK-PROGRAMM „PROFILE“

*Beim Unternehmensbesuch standen der fachliche Austausch und Diskussionen zum Thema „Industrie 4.0 im Verpackungsmaschinenbau“ im Vordergrund.*



*IHK-Besuchergruppe informiert sich bei KOCH Pac-Systeme über innovative Verpackungsmaschinen.*

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurden bei einem Firmenrundgang praktische Digitalisierungsansätze bei KOCH Pac-Systeme aufgezeigt und erläutert. In den anschließenden Gesprächen standen Themen wie die interne Digitalisierung, z. B. durch papierlose Prozesse oder Barcode-Verwendung in der Teilebereitstellung, als auch die virtuelle Inbetriebnahme von Maschinen im Mittelpunkt. Dabei wurden vom digitalen Zwilling über den Einsatz der Hololens bis hin zu Vorgehensweisen, anhand agiler Methoden zu einer Digital Roadmap zu gelangen, alles diskutiert und praktisch verdeutlicht.

KOCH Pac-Systeme verfügt über eine eigene Digitalisierungsabteilung – das Unternehmen agiert, denkt und lebt dadurch schon lange „digital“. Bereits vor drei Jahren begann das Unternehmen mit der Entwicklung einer neuen webbasierten HMI (Human Machine Interface), die heute den Nerv der Kunden trifft. Die Bedienung kann nicht nur an dem HMI-Panel der Anlage, sondern auch auf dem Smartphone oder einem Tablet dargestellt werden.

Während des Besuchs wurde deutlich, dass Entwickler den Freiraum nutzen können, um kreativ zu sein und sich frühzeitig auf die Anforderungen von morgen vorzubereiten. Digitalisierungsbotschafter Patrick Walz Fazit der Veranstaltung lautete: „Entscheidend für eine erfolgreiche digitale Transformation ist es, dass diese von der Führungsebene bis hin zu jedem Mitarbeiter aktiv gelebt und die ganze Unternehmenskultur ‚digitalisiert‘ wird. Bei KOCH Pac-Systeme konnte man sich heute vor Ort ein Bild machen, wie ein erfolgreicher Digitalisierungsprozess und eine innovative Unternehmenskultur in unserer Region aussehen kann. Die Digitalisierung wird hier aktiv gelebt und man arbeitet bereits heute an den digitalen Strategien für morgen.“

*Werner Morgenthaler*

Weitere Informationen zum Unternehmen erhalten Sie unter: [www.koch-pac-systeme.com](http://www.koch-pac-systeme.com)

Einen Kurzlink zum IHK-Besuchsprogramm „PROFILE“ finden Sie unter: [www.nordschwarzwald.ihk24.de/profile](http://www.nordschwarzwald.ihk24.de/profile)



## CARNET A.T.A. / C.P.D.: AUFBEWAHRUNGSFRIST ENDET

*Nicht zurückgeforderte Carnets werden vernichtet*

Die Aufbewahrungsfrist für Carnet A.T.A. / C.P.D. mit Gültigkeit bis 31. Dezember 2015 oder früher ist abgelaufen. Das späteste Ausstellungsdatum dieser Carnets ist der 31. Dezember 2014.

Die genannten Carnets können bei der IHK Nordschwarzwald bis zum 31. März 2019 angefordert werden.

Alle nicht zurückgeforderten Carnets wird die IHK nach diesem Termin vernichten.

Ansprechpartner: Herr Torsten Behnisch, Tel. 07231 201138,  
E-Mail: behnisch@pforzheim.ihk.de

*Fabian Willeke*

## IHK: SACHVERSTÄNDIGEN- BESTELLUNGEN VERLÄNGERT

Im Oktober wurden von der Kammer die Bestellungen von Herrn Hans Karl Junginger (Energie-, Verfahrens- und Lageranlagen für Gase), Frau Dr. Christiane Lauk (Abstammungsbegutachtung; DNA-Profilierung von Vergleichsproben und Tatortspuren), Herrn Dr. Jörg Schaaf (Abstammungsbegutachtung; DNA-Profilierung von Vergleichsproben und Tatortspuren), Herrn Rico Schimmel (Schallimmissionsschutz) sowie Herrn Klaus Wiesner (Industrielle Edelmetallfertigungsprozesse sowie Beurteilung von Schadensfällen im Edelmetallbereich) als öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige um weitere fünf Jahre verlängert. Damit stehen Herr Junginger, Frau Dr. Lauk, Herr Dr. Schaaf, Herr Schimmel und Herr Wiesner weiterhin als Gutachter zur Verfügung.

Aufgrund ihrer hohen Fachkenntnis sowie der ausdrücklich durch die IHK vorgeschriebenen Neutralität und Objektivität werden die Sachverständigen von Gerichten und immer mehr auch von Privatpersonen und Privatunternehmen zur Begutachtung von Schadensfällen und Auseinandersetzungen herangezogen.

Derzeit sind bei der IHK Nordschwarzwald 52 Sachverständige in den verschiedensten Fachbereichen öffentlich bestellt und vereidigt.

Eine bundes- und/oder landesweite Suche nach Sachverständigen ist direkt über das Internet: [www.nordschwarzwald.ihk.24.de](http://www.nordschwarzwald.ihk.24.de) möglich.

*Ass. jur. Timo Störing*

# 1,5 Millionen Entscheider lesen IHK-Magazine\*. Werben Sie hier!



\*Quelle: Reichweitenstudie „Entscheider im Mittelstand 2015“, TNS Infratest/DIHK, Foto: fotolia ©Industrieblick



1,564 Millionen Entscheider im Mittelstand lesen monatlich die IHK-Magazine in Deutschland\*. Genau diese Entscheider verantworten die Anschaffungen von Investitionsgütern in den Unternehmen und haben auch privat ein ausgeprägtes Konsuminteresse.

Schalten Sie Ihre Werbung dort, wo Sie Ihre Kunden erreichen und neue Geschäftsbeziehungen aufbauen wollen. Im IHK-Magazin Nordschwarzwald, in mehreren IHK-Regionen Ihrer Wahl oder bundesweit mit der IHK-Nationalkombi.

Infos und Anzeigen buchen unter: 0 72 21 / 21 19 29 oder [ihk-zeitschrift@pruefer.com](mailto:ihk-zeitschrift@pruefer.com)

# IM BLICKPUNKT – Leistungsstarke Unternehmen präsentieren sich

## Aufbruchstimmung im Nordschwarzwald Tourismus und Hightech-Branchen boomen gleichermaßen

**P**forzheim sorgt für Schlagzeilen und zwar für positive. Jüngst wurde für rund 2,8 Millionen Euro die Fußgängerzone im Herzen der Goldstadt runderneuert und nun das: Der Gemeinderat machte den Weg frei für eine 100-Millionen-Euro-Investition. So viel beabsichtigt ein Immobilienentwickler in die Hand zu nehmen, um das Oberzentrum des Nordschwarzwaldes attraktiver zu machen. Das „Innenstadt Ost“ genannte Projekt soll die City kräftig aufmöbeln. Ein Mix aus Handel, Gewerbe, Wohnen und Büros sowie Kulturangebote und ein Hotel sollen die notwendigen Impulse für ein Erstarren der östlichen Innenstadt bringen. Nach den Feierlichkeiten zum Jubiläum 250 Jahre Goldstadt im vergangenen Jahr und der damit verbundenen nati-

onalen wie internationalen Aufmerksamkeit setzt Pforzheim nun ein weiteres Ausrufezeichen.

Aber damit nicht genug: Betreut.de ließ jüngst untersuchen, welche der 75 deutschen Großstädte im Herbst für Familien am meisten zu bieten haben. Und siehe da: Pforzheim landete bundesweit auf Platz vier. Besonders gut schnitt die Drei-Flüsse-Stadt in der Kategorie Wälder und Wiesen ab. Da lag sie an der Spitze auf Position eins aller untersuchten Kommunen mit mehr als 100.000 Einwohnern. Immerhin auf Rang zwei liegt Pforzheim, wenn es um den größten Rückgang der Arbeitslosigkeit in Baden-Württemberg geht. Um 0,6 Prozentpunkte, von 5,9 Pro-



- 01 IT-SYSTEME
- 02 DRUCKSYSTEME
- 03 DOKUMENTENMANAGEMENT
- 04 BÜROBEDARF
- 05 BÜRO- & OBJEKTEINRICHTUNG
- 06 TECHNISCHER SERVICE & SUPPORT

**UNSERE STANDORTE**

**Nagold**  
Calwer Straße 23 - 25  
72202 Nagold

**Rottweil-Neufra**  
Stuttgarter Straße 45  
78628 Rottweil - Neufra

[www.koebele.de](http://www.koebele.de)

### KÖBELE

## Büroexperten auf Wachstumskurs

**W**er sich auf die Suche nach einer Ausbildung oder einer Arbeitsstelle begibt, der tut das nicht ohne Ansprüche. Die Vereinbarkeit von Job und Familie ist für viele Bewerber schon lange nicht mehr verhandelbar, aber auch Themen wie interne Aufstiegsmöglichkeiten stehen hoch im Kurs. Als innovatives Handels- und Dienstleistungsunternehmen für Produkte und Services

rund ums Büro kennt Köbele die Bedürfnisse von Arbeitnehmern ganz genau. Mit einer Ausbildungsquote von zehn Prozent zeigt Köbele, dass dem Unternehmen die Förderung und Qualifizierung junger Menschen am Herzen liegt. Als Arbeitgeber verspricht Köbele allen Auszubildenden und Berufseinsteigern spannende Aufgaben und hervorragende Entwicklungschancen.



zent im Oktober 2017 auf aktuell 5,3 Prozent im Oktober 2018, sank die Arbeitslosenquote. Zwar liegt Pforzheim damit immer noch am Ende der Arbeitslosenstatistik im Südwesten. Aber der Abstand zu den anderen Städten hat sich verkleinert. So beträgt der Abstand beispielsweise auf Freiburg mit seinen 4,9 Prozent nur noch 0,4 Prozentpunkte.

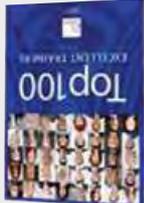
Der Aufwärtstrend lässt sich ebenso an der Entwicklung der offenen Stellen ablesen. Wie die Agentur für Arbeit vermeldet, stieg die Zahl der unbesetzten Jobs binnen Jahresfrist um stolze 15,7 Prozent. Für die suchenden Unternehmen ist das zwar eine schlechte Nachricht, für die Wirtschaft als Ganzes zeugt das von einer zunehmenden Dynamik. Der Zuwachs ist damit mehr als doppelt so hoch wie im gesamten Nordschwarzwald. Allerdings muss man fairerweise hinzufügen, dass die Arbeitslosenquote in der Region auch deutlich geringer ist. Im Bereich der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim liegt diese bei 3 Prozent. Das bedeutet gleichzeitig den niedrigsten Wert des ganzen Jahres. Zum Ver-

gleich: Im Oktober 2017 betrug sie 3,4 Prozent. Ein Problem treibt die Arbeitsagentur dabei besonders um: Immer seltener passen die Anforderungen der zu besetzenden Stellen mit den Qualifikationen der Arbeitssuchenden zusammen. Mit reichlich Qualifizierungsmaßnahmen wird versucht, diese Lücke zu schließen.

Eine gute Ausbildung ist die Basis für das persönliche Fortkommen wie für die Prosperität einer ganzen Region. Besondere Bedeutung kommt dabei den Hochschulen zu. Mit der Hochschule Pforzheim verfügen Stadt wie Umland über eine Bildungseinrichtung, die seit Jahren in den diversen Rankings weit vorne rangiert. Die Wirtschaftswoche beispielsweise führt in ihrer Untersuchung die Hochschule Pforzheim bundesweit unter den besten Drei in Sachen Wirtschaft. In der jährlichen Befragung der Zeitschrift rankten über 500 Personalchefs die betriebswirtschaftlichen Studiengänge auf Platz 3. Weitere Topplätze in der 2018 veröffentlichten Umfrage belegten die Pforzheimer Studiengänge Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsingenieurwesen.

**Steuerberater Michael Stoll**





Telefon 07231/35010  
Fax 07231/3501-50  
stoll-steuerberater@t-online.de  
www.kanzlei-stoll.de

**Welcome Future!**

Wie sind die Querdenker/Vordenker des IHK Bezirks ?  
Wir organisieren eine faszinierende **Info-Reise** mit einem  
Geschäftspartner in die Region, wo die Zukunft gemacht wird.  
Daten: 30.09.2019 bis 06.10.2019  
Besuch von facebook + Co.  
Weitere Infos und early Bird Nachlass  
unter: stoll-steuerberater@t-online.de



Am Roten Mauerle 31  
75181 Pforzheim  
Michael Stoll | Steuerberater

## SILICON VALLEY REISE

Die Absolventen der Hochschule Pforzheim sind bei den Arbeitgebern also gefragte Fachkräfte.

Dankbare Abnehmer für Fachkräfte sind beispielsweise die Unternehmen für Präzisionstechnik – eine Branche mit nationaler wie internationaler Bedeutung. Bereits vor einiger Zeit rief der städtische Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim die Cluster-Initiative HOCHFORM ins Leben mit dem Ziel, den Austausch zwischen den Unternehmen zu stärken und die Branche nach außen hin noch besser zu vermarkten. Diese Cluster-Initiative hat nun im Frühjahr einen weiteren Baustein hinzugefügt mit der Gründung des „Hochform e.V.“. 45 Unternehmen aus der Präzisionstechnik dürfen sich zu den Gründungsmitgliedern zählen. Viele weitere Unternehmen sowie wirtschaftsnahe Institutionen sollen folgen. Ziel des Unternehmensnetzwerks ist es insbesondere, die Unternehmen aus der Präzisionstechnik und deren Kompetenzen sowohl im Raum Pforzheim als auch überregional stärker zu positionieren, den Technologietransfer und Innovationen zu fördern, dringend gesuchte Fachkräfte zu akquirieren und als wesentliche Maßnahme auch das Zentrum für Präzisionstechnik zu unterstützen.

Ein anderer bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Region ist der Tourismus. Ein Wirtschaftsfaktor, der derzeit boomt – wie die Zahlen aus dem Landkreis Calw zeigen. Das Statistische Lan-

desamt vermeldet für das erste Halbjahr 2018 ein sattes Plus. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurden mehr Ankünfte und Übernachtungen im Kreis gezählt. Von Januar bis Juni kamen 207.865 Besucher – eine Steigerung von 3,7 Prozent (2017: 200.195). Sie übernachteten 626.397 Mal, was einem Plus von 4,4 Prozent entspricht (2017: 599.930). Dabei ist auch ein deutlicher Anstieg an ausländischen Gästen um 14,1 Prozent auf 21.301 (2017: 18.668) festzustellen. Die ausländischen Übernachtungen nahmen um 9,4 Prozent auf 66.555 (2017: 60.671) zu. Und dabei war schon das zurückliegende Jahr ein überaus positives für die Touristikbranche. Schon 2017 gab es ein Plus von 2,1 Prozent bei den Ankünften und ein Zuwachs von 0,7 Prozent bei den Übernachtungszahlen.

Aber auch das Oberzentrum Pforzheim hat in Sachen Natur, Erholungswert und Lebensqualität einiges zu bieten – wie die schon oben aufgeführte Analyse von betreut.de aufzeigte. Zu einem ähnlichen Ergebnis kommt das City-Ranking von Peak Ace AG und Bausparkasse Mainz. Demnach leben die Pforzheimer auf der Sonnenseite des Lebens, im wahrsten Sinne des Wortes. Mit 1.830 Sonnenstunden im Jahr wird Pforzheim unter allen Großstädten am meisten von Sonnenstrahlen beglückt. Und darüber hinaus geht es ganz schön grün zu in der Goldstadt. 83,5 Prozent des Stadtgebiets besteht aus Grünflächen. Deutschlandweit ist das Platz zwei.

**Ihr maßgefertigter Erfolgskoffer**  
Made in Germany

Alu Robust  
Alu Light  
Alu Design  
Vario Case

**Faisst GmbH**  
Carl-Benz-Str. 14-16  
75217 Birkenfeld/Pforzheim  
Germany  
Tel. +49 (0)7231 428089 0  
Fax: +49 (0)7231 428089 67  
info@faisst-koffer.de

Detaillierte Informationen finden Sie auf:  
[www.faisst-koffer.de](http://www.faisst-koffer.de)

**faisst**  
professional cases.

C.HAFNER GMBH + Co. KG

## Edelmetall Technologie

Der bewusste und ökologische Umgang mit den natürlichen Ressourcen unserer Erde ist eine der elementarsten Herausforderungen unserer Zeit. Das gilt auch für den Rohstoff Edelmetall. C. HAFNER setzt bei der Goldgewinnung ausschließlich auf Edelmetall-Recycling – also auf Urban Mining – und gehört damit zu den führenden Unternehmen seiner Branche.

### Nachhaltigkeit bei der Aufarbeitung von Sekundärgold

Gold, das zu C.HAFNER-Goldbarren und Legierungen verarbeitet wird, stammt aus dem hauseigenen Recyclingprozess. Das bedeutet: Das Eingangsmaterial ist ausschließlich Sekundärmaterial, also Abfälle aus der Schmuck- und Uhrenproduktion, sowie Altgold, das zuvor zu Schmuck, Münzen oder Zahngold verarbeitet wurde. Somit enthalten Edelmetalle von C.HAFNER kein Material durch dessen Gewinnung und Verarbeitung Menschenrechte verletzt, die Erdoberfläche zerstört oder die Gesundheit von Menschen und Natur gefährdet wurde. Recyceltes Edelmetall aus lokalen Quellen ist deshalb nicht nur eine sinnvolle, sondern vor allem eine notwendige Ressource für Unternehmen, die verantwortlich handeln.

### Goldbarren als attraktive Mitarbeiter-Boni

Im Ringen um die besten Köpfe hat die Honorierung von besonderen Leistungen und Wertschätzung der Mitarbeiter einen großen Stellenwert für jedes Unternehmen. Bonuszahlungen greifen dabei oft zu



kurz, da beim Empfänger aufgrund von Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträgen oft weniger ankommt. Eine gute und besonders hochwertige Alternative dazu sind Goldbarren. Feingoldbarren gelten als Sachzuwendung und werden pauschal versteuert. Dies führt dazu, dass ein höherer Nettoeffekt beim Empfänger initiiert und gleichzeitig die Bruttobelastung beim Arbeitgeber reduziert wird. Eine breit gefächerte Stückelung ermöglicht eine individuelle Anpassung an die Bonushöhe. Goldbarren von C.HAFNER sind nachhaltig, ästhetisch und werthaltig – eine Botschaft, die ankommt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 07044/90333-999.

#### Info/Kontakt

Tel.: 07044/90333-0

[www.c-hafner.de](http://www.c-hafner.de) | [info@c-hafner.de](mailto:info@c-hafner.de)

### Alles aus einer Hand – Ihr starker Handelspartner für Stahl, Edelstahl, Aluminium und Buntmetalle

Wir lagern auf über 45.000 m<sup>2</sup> Gesamthallenfläche über 39.000 Abmessungen. Mit unserem 46 LKW starken firmeneigenen Fuhrpark sowie unseren Speditions-Partnern, beliefern wir Handwerk, Industrie und Handel – vorwiegend in Süddeutschland und dem Elsass.



menschen. metalle. motivation.

Weimann Aach AG | 72280 Dornstetten | Tel. 07443 2402-0 | [www.weimann-aach.de](http://www.weimann-aach.de)

**Weimann Aach**  
stahl · edelstahl · aluminium

VERLAGSSPECIAL

JAN/FEB 2019

## INNOVATIVES BAUGEWERBE, INDUSTRIEPLANUNG UND EINRICHTUNGSPARTNER

- Individuelle Präsentationsmöglichkeit durch Ihr selbst erstelltes Firmenporträt
- als ergänzende Veröffentlichung in Verbindung mit einer Anzeige

**IHK MAGAZIN**  
NORDSCHWARZWALD

Anzeigenschluss: **07. JANUAR 2019**

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne! **Telefon 0 72 21/21 19-12**

Prüfer Medienmarketing Endriß & Rosenberger GmbH · Jägerweg 1 · 76532 Baden-Baden

## AUTOHAUS WEEBER GMBH

## Man kann es doch allen recht machen. B2B Angebote von ŠKODA und alle Infos zu TCO.

**O** b Combi oder SUV – bleiben Sie auch mit Volllausstattung im Budget. Die Firmenfahrzeuge von ŠKODA bieten für jeden Geschmack genau das Richtige. Denn bei diesem großen Modellportfolio, zahlreichen Ausstattungs-Highlights und umfassenden Services muss keiner Kompromisse eingehen. Wie wäre es zum Beispiel mit dem ŠKODA OCTAVIA? Die Modelle OCTAVIA, SUPERB und KAROQ gibt es auch mit Spurhalteassistent, Frontradarassistent u.v.m. Jetzt besonders günstig. Wie viel Sie mit den ŠKODA B2B Angeboten sparen können und was genau sich hinter TCO versteckt erfahren Sie hier.

TCO (Total Cost of Ownership) ist ein Verfahren, welches die Gesamtkosten eines Betriebes durch ein Abrechnungsverfahren prüft. Dabei werden nicht nur die reinen Anschaffungs- oder Finanzierungskosten berücksichtigt, sondern auch die Aufwendungen für die Nutzung über die gesamte Laufleistung und die Lebensdauer. Dazu zählt unter anderem auch Verwaltung, Reparatur, Wartung, Kraftstoff und Werteverlust.

Außerdem sind die Gemeinkosten wie zum Beispiel EDV, Telefon, Heizung und Strom nicht zu vergessen die für eine allgemeine Betriebsvoraussetzung sorgen und anteilig dem Fuhrpark zugerechnet werden. Deshalb ist es wichtig die Prozess- und Gemeinkosten konstant zu erfassen und zu pflegen. Hierbei empfiehlt es sich einen Überblick über die Verwaltungstechnischen Kosten zu verschaffen und die anteilig aufgewandten Zeiten für bestimmte Leistungen zu erfassen. Die Übersicht soll schließlich dazu beitragen die Kostentreiber aufzudecken und zu beseitigen.

Bei diesem Verfahren spielen betriebswirtschaftliche Faktoren wie Privatnutzung oder Versicherungsumfang eine weitere Rolle – schließlich muss sich der Unterhalt der Firmenflotte rechnen. Um hohe Werkstattkosten oder einen hohen Wertverlust zu vermeiden, sollten sich die Unternehmen über ihr Car Policy immer an den Referenzfahrzeugen orientieren. Falls der Mitarbeiter ein höher Motorisiertes Fahrzeug fahren möchte, dann kann dies über eine Kostenbeteiligung geregelt werden.



Ein weiteres Ziel ist es im Vorfeld die versteckten sowie die möglichen Kostentreiber zu ermitteln und diese zu minimieren. Jedoch beachten viele Unternehmen ihre Fuhrparkkosten nicht, da Sie diese Kosten nicht kennen oder nicht berücksichtigen. Dies gilt insbesondere für indirekte Kosten, wie zum Beispiel Prozesskosten die bei einer Fahrzeugbeschaffung nicht aufmerksam genug berücksichtigt werden.

Die Fahrzeugauswahl kostet viel Zeit, denn es werden Kauf- oder Finanzierungsverträge eingeholt, Konditionen verglichen oder Verträge ausgehandelt. Diese Zeit wird nicht erfasst, aber gehört streng genommen zu der Rubrik der Fuhrparkkosten. Dasselbe gilt für die Belegverwaltung im Zusammenhang mit Spesen- und Benzinabrechnung oder für die Schadensabwicklungen mit der Versicherung bei Unfällen. Selbst wenn diese Posten als kleine Mengen erfasst werden, kommt unterm Strich eine große Summe heraus.

Das Car Policy ist ein Teil des Arbeitsvertrages oder Dienstwagenüberlassungsvertrages. Das Unternehmen kann die Richtlinien bestimmen und der Mitarbeiter bestätigt die Dienstwagenordnung mit seiner Unterschrift. Es empfiehlt sich auf jeden Fall, die Dienstwagenordnung in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und zu überarbeiten um gegebenenfalls Anpassungen wie zum Beispiel veränderte Beschaffungskonditionen oder Marken-/Modellwechsel erfassen zu können.

Das Autohaus Weeber erstellt für Sie gerne eine unverbindliche Fuhrparkanalyse und steht Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

### Info/Kontakt

Autohaus Weeber GmbH  
Ferdinand-von-Steinbeis-Straße 2, 75365 Calw  
Tel.: 07051 7979-0, [info-skoda-calw@autohaus-weeber.de](mailto:info-skoda-calw@autohaus-weeber.de)

# DOCH MAN KANN ES ~~NICHT~~ ALLEN RECHT MACHEN.



**ŠKODA**

Zzgl. Wartung &  
Verschleiß 33,25 €.

## Ob Combi oder SUV – bleiben Sie auch mit Vollausrüstung im Budget.

Die Firmenfahrzeuge von ŠKODA bieten für jeden Geschmack genau das Richtige. Denn bei unserem großen Modellportfolio, zahlreichen Ausstattungs-Highlights und umfassenden Services muss keiner Kompromisse eingehen. Wie wäre es zum Beispiel mit dem ŠKODA KAROQ in Wunschausrüstung mit Virtual Cockpit, elektrischem Panoramaschiebedach und Parklenkassistent? Oder wünschen Sie sich ein Extra an Sicherheit? Aber gern – unsere Modelle OCTAVIA, SUPERB und KAROQ gibt es auch mit Spurhalteassistent, Frontradarassistent u.v.m. Jetzt bereits **ab 225,- € monatlich**<sup>1</sup>. ŠKODA. Simply Clever.

### UNSER LEASINGANGEBOT<sup>1</sup>:

#### ŠKODA SUPERB COMBI 2,0I TDI SCR<sup>2</sup> DSG 110 kW (150 PS)

Vertragslaufzeit	48 Monate	Sonderzahlung (netto)	0,00 €
Jährliche Fahrleistung	15.000 km	<b>Monatliche Leasingrate</b>	<b>225,00 €</b>

**Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,2; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,4; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 117 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A<sup>3</sup>**

<sup>1</sup>Ein Angebot der ŠKODA Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt. Alle Preisangaben zzgl. Mehrwertsteuer. Gültig nur für gewerbliche Einzelabnehmer, bei Bestellung bis zum 31.12.2018

<sup>2</sup>Das Fahrzeug ist mit einem SCR-Katalysatorsystem (Selective Catalytic Reduction) ausgestattet. Das System reduziert durch Hinzugabe von Harnstofflösung (AdBlue® gemäß ISO 22241-1 / AUS 32) maßgeblich die Stickoxide (NOx) zur Erzielung der Abgasgrenzwerte der Norm EU6. Die im Zusatztank befindliche Harnstofflösung muss in regelmäßigen Abständen nachgefüllt werden.

<sup>3</sup>Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September ersetzt der WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter [skoda.de/wltp](http://skoda.de/wltp).

Abbildung zeigt Sonderausstattung.

**AUTOHAUS WEEBER GmbH & Co. KG**  
Hertichstraße 25  
71229 Leonberg  
T 07152 9765-300  
F 07152 9765-399  
[info-skoda-leo@autohaus-weeber.de](mailto:info-skoda-leo@autohaus-weeber.de)

**AUTOHAUS WEEBER GmbH**  
Merklinger Straße 14  
71263 Weil der Stadt  
T 07033 522-138  
F 07033 522-177  
[info-skoda-wds@autohaus-weeber.de](mailto:info-skoda-wds@autohaus-weeber.de)

**AUTOHAUS WEEBER GmbH**  
Ferdinand-von-Steinbeis-Straße 2  
75365 Calw  
T 07051 7979-0  
F 07033 7979-154  
[info-skoda-calw@autohaus-weeber.de](mailto:info-skoda-calw@autohaus-weeber.de)



**DIE BESTEN AUS DEM  
NORDSCHWARZWALD**

*IHK ehrt die erfolgreichsten Absolventen des Ausbildungsjahrgangs 2017/2018.*

„Herzlich willkommen zur Ehrung der Besten hier im Congress Centrum in Pforzheim. Ich freue mich sehr, dass ich eine so große Zahl als Beste des Jahrgangs 2017/2018 gemeinsam mit den Vertretern ihrer ehemaligen Ausbildungsbetriebe begrüßen darf“, so empfing Martin Keppler, Hauptgeschäftsführer der IHK Nord-schwarzwald, die Gäste der Veranstaltung

im CongressCentrum Pforzheim. Die IHK Nordschwarzwald hatte Ende Oktober die besten Aus- und Weiterbildungsabsolventen des Jahrgangs 2017/2018 für ihre herausragenden Leistungen in ihren Abschlussprüfungen ausgezeichnet.

Hauptgeschäftsführer Martin Keppler und IHK-Berufsbildungschefin Tanja Traub be-

glückwünschten die Absolventinnen und Absolventen und überreichten ihnen Urkunden und ein Präsent. Insgesamt haben 106 Auszubildende ihre Berufsausbildung mit der Note „sehr gut“ (1,4 oder besser) abgeschlossen. „Ausbildung, Weiterbildung, Fortbildung – um uns herum wird immerzu von Bildung und lebenslangem Lernen gesprochen. Ich möchte Sie heute



Freuen sich mit den erfolgreichsten Absolventen des Ausbildungsjahrgangs 2017/2018; IHK-Hauptgeschäftsführer Martin Keppler (2. v. r.) und IHK-Berufsbildungschefin Tanja Traub (1. v. r.)



*Tanja Traub, Mitglied der IHK-Geschäftsführung, Benedikt Kieninger, Bundesbester im Beruf Goldschmied, gelernt bei Hans Rivoir GmbH, Pforzheim, Martin Kepler, IHK-Hauptgeschäftsführer (v.l.).*

als Berufseinsteiger dazu ermutigen, weiter zu lernen, sich weiter zu bilden. Sie haben eine gute Grundlage erhalten. Das Konzept der dualen Ausbildung ist in Europa einzigartig. Nutzen Sie diese Grundlage, um darauf Ihre ganz persönliche berufliche Zukunft aufzubauen“, so Kepler zu den Absolventen.

Rund 330 Gäste kamen, um diese großartigen Leistungen zu feiern – neben den Familien der „Besten“ auch Mitglieder des Landtages, Vertreter der Landkreise, der

Verwaltung, Bürgermeister, Vertreter der Ausbildungsbetriebe, der Berufsschulen sowie Mitglieder der Vollversammlung und des Berufsbildungsausschusses der IHK Nordschwarzwald. Durch den Nachmittag führte Moderator Martin Wacker, für Unterhaltung sorgte Easy Guitar aus Keltern und Electric Diabolo Künstler Jonas Alich.

*Tanja Traub*

INDUSTRIEBAU



## WAS BEDEUTET KONZENTRATION?

[www.buehrer-wehling.de](http://www.buehrer-wehling.de)



**BÜHRER+WEHLING**  
Die Kraft einer starken Lösung



## HALLEN

INDUSTRIEBAU & GEWERBEBAU



Von der **Planung & Produktion** bis zur **schlüsselfertigen Halle!**



**WOLF SYSTEM GMBH**  
Am Stadtwald 20 | 94486 Osterhofen  
09932/37-0 | [gbi@wolfsystem.de](mailto:gbi@wolfsystem.de)  
[WWW.WOLFSYSTEM.DE](http://WWW.WOLFSYSTEM.DE)



# Beziehungen zur Mongolei vertiefen

*Wirtschaftsgespräch: Staatssekretär Hans-Joachim Fuchtel vermittelte wichtigen Kontakt. Botschafter aus der Mongolei trifft auf regionale Unternehmer.*

Das Wirtschaftsgespräch der IHK Nordschwarzwald mit dem Botschafter der Mongolei in Deutschland, Dr. Ganbat Bontoï Damba, an dem auch Unternehmer aus dem Nachbarkreis Freudenstadt teilnahmen, hatte der hiesige Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Fuchtel vermittelt. Der Nagolder IHK-Geschäftsstellenleiter Carl Christian Hirsch nannte die aufstrebende Mongolei, die verstärkt Wirtschaftsbeziehungen in den Westen aufbaue, einen wichtigen Handelspartner.

Der diplomatische Besuch sei nicht nur eine Ehre für Haiterbach, betonte Bürgermeister Andreas Hölzlberger, sondern spreche auch für die Wirtschaftskraft der Stadt, die mit 2.000 Arbeitsplätzen eine gute Arbeitsmarktbilanz vorweise. Unter den Anbietern



*Legte beim Besuch des Botschafters aus der Mongolei im MEVA-Technikum selbst Hand an: Geschäftsführer Gerhard Dingler, umrahmt von Unternehmern aus den Landkreisen Calw und Freudenstadt, IHK-Vertretern, Botschafter Dr. Ganbat Bontoï Damba (stehend Vierter von rechts) und Bürgermeister Andreas Hölzlberger.*

Als Pionier und Impulsgeber prägte MEVA durch Innovationen nachhaltig die Schalungsbranche, erinnerte Florian Dingler, der das Familienunternehmen in zweiter Generation gemeinsam mit seinem Vater führt. Großen Wert lege die Geschäftsführung besonders auf die Ausbildung des eigenen Nachwuchses.

dem ganzen Nordschwarzwald in Haiterbach zusammengekommen seien, um ihr Interesse an Kontakten zur Mongolei zu bekunden. Sein Heimatland habe schon vor 20 Jahren eine Wende in Wirtschaft und Politik eingeleitet, weg von der Plan- und hin zur Marktwirtschaft. Deutschland habe dabei geholfen, den Weg zur Demokratie zu ebnen und ein erfolgreiches Wirtschaftssystem aufzubauen.

Dr. Ganbat Bontoï Damba dankte dem Parl. Sts. Hans-Joachim Fuchtel, dass er diesen praktischen Einblick in die Wirtschaft des Nordschwarzwaldes ermöglicht habe. „Ich sehe, was Gerhard

Für 2019 werde in der Mongolei ein Wachstum von sieben Prozent erwartet. „Wir streben weiterhin eine stabile Wirtschaft an“, macht der Diplomat deutlich, „wollen jedoch nicht nur abwarten, sondern den Prozess aktiv gestalten.“ Deshalb strebe sein Heimatland auch aktive Beteiligungen westlicher Unternehmen an, warb der Botschafter um Investitionen. Projekte für einen Ausbau der wirtschaftlichen Beziehungen gebe es genug.

fänden sich so potente Unternehmen wie MEVA, das als größter Arbeitgeber Haiterbachs weltweit unterwegs sei.

Dingler mit eigenen Händen erfolgreich aufgebaut hat“, zollte der Botschafter dem Firmengründer beim Rundgang durch das MEVA-Technikum Respekt. Ihn freute ganz besonders, dass Unternehmer aus

*Werner Klein-Wiele*

# „AUSBILDUNGSBOTSCHAFTER UND BILDUNGSPARTNER“ IN DER REGION NORDSCHWARZWALD

Interview mit Jonas Westenhoff, Fachinformatiker im 3. Lehrjahr und Ausbildungsbotschafter bei apollon GmbH+Co. KG, einem Tochterunternehmen der Meyle+Müller GmbH+Co. KG, Pforzheim

AUSBILDUNGS-  
BOTSCHAFTER  
IM INTERVIEW



Ausbildungsbotschafter Jonas Westenhoff bei der Bearbeitung eines Projektes.

## 1. Was hat Dich besonders gereizt, eine Ausbildung bei Meyle+Müller zu beginnen?

Ich habe schon immer gern Rätsel gelöst und neue Herausforderungen gesucht. In der Schule hatte ich vier Stunden Wirtschaftsinformatik pro Woche belegt und auch einen Workshop an der Hochschule Pforzheim erfolgreich abgeschlossen. Bei Meyle+Müller hat einfach alles gepasst. Ich hatte bereits einige Bewerbungen geschrieben, doch Meyle+Müller hat am schnellsten reagiert. Auch das Gespräch war sehr offen, sympathisch und interessant. Mich haben die komplexen Software-Lösungen gereizt und dass ich etwas Neues mitgestalten kann. Das gab am Ende den Ausschlag.

## 2. Was hat Dich persönlich bewegt, Ausbildungsbotschafter für Deinen Beruf zu werden? Wer hat Dich angesprochen?

Zuerst habe ich durch unsere Ausbildungsleitung erfahren, dass es das Projekt gibt. Ich fand die Idee sehr gut, direkt auf die Schüler zuzugehen und ihnen von unserem Azubi-Alltag zu berichten. Das hätte mir damals ebenfalls geholfen. Von Vorteil ist auch, dass es keinen großen Altersunterschied gibt und wir ganz offen sprechen können. ▶

-ANZEIGE -

INDUSTRIEBAU



## KONZENTRATION BEDEUTET, SEINE EIGENEN ZIELE ZU KENNEN.

[www.buehrer-wehling.de](http://www.buehrer-wehling.de)



**BUEHRER+WEHLING**  
Die Kraft einer starken Lösung



## BEACHTEN SIE DAS ANZEIGENSPECIAL:

• **IM BLICKPUNKT - LEISTUNGSSTARKE UNTERNEHMEN PRÄSENTIEREN SICH**

Seite 44 bis 49  
in dieser Ausgabe

**IHK MAGAZIN**  
NORDSCHWARZWALD

**ANZEIGEN-HOTLINE:**  
07221 / 2119-12



### 3. Wenn Du an den Schulen als Ausbildungsbotschafterin unterwegs bist, was ist Dir wichtig den Schülerinnen und Schülern über Deinen Ausbildungsberuf zu vermitteln?

Ich rate den Schülern, Praktika zu machen und möglichst viel auszuprobieren. Man sollte keinen Beruf wählen, den man nicht kennt oder zu dem man von der Familie geraten und überredet wird. Bei technischen Berufen sollte man Logikverständnis mitbringen, vielleicht beim Online-Videospiel „Minecraft“ mal selbst einen Code entwickelt oder eine App programmiert haben. Entscheidend ist die Begeisterung, dass man mit Neugier und Freude an den Beruf und die Aufgaben herangeht.

### 4. Hilft diese Form der Berufsorientierung den Schülern bei ihrer Berufswahl? Was erfährst Du für Rückmeldungen?

Ich finde ja. Bei Meyle+Müller betreuen wir als Azubis auch die Praktikanten. Da gebe ich mein Wissen direkt weiter. Letzte Woche habe ich meinen Bereich in der Anwendungsentwicklung gezeigt. Das fand der Schüler interessanter als die Systemintegration. Darum geht es auch: Zu zeigen, wo eigene Stärken und Interessen liegen, damit man spätere Fehlentscheidungen oder gar Abbrüche vermeidet.

### 5. Wie unterstützt Dich Meyle+Müller bei Deiner Aufgabe als Ausbildungsbotschafter/in?

Unsere Ausbilder sind immer offen für Fragen. Wir erhalten Flyer und Werbematerialien für unseren Einsatz an den Schulen. Eine gute Übung sind auch die Einsätze auf den Messen, bei denen wir direkt mit den Schülern sprechen und über unsere Ausbildung berichten können.

### Ausbildung und Bildungsinitiativen bei Meyle+Müller GmbH+Co. KG, Pforzheim

#### „AZUBIS SIND DIE ZUKUNFT. DIESE MÜSSEN SIE AKTIV GESTALTEN!“

„Wir machen sehr viel bei Meyle+Müller, um junge Menschen für eine Ausbildung bei uns zu gewinnen. So sind wir regelmäßig auf Berufsbildungsmessen sowie unterschiedlichen Veranstaltungen wie ‚Offen für morgen‘ oder dem ‚Girl’s und Boy’s Day‘ vertreten“, sagte Alice Kirstein, Executive Assistant bei Meyle+Müller. „Darüber hinaus betreuen wir wöchentlich ca. drei bis fünf Praktikanten, die unser Unternehmen und die Berufe in der Praxis kennenlernen wollen“, ergänzt Kirstein.

#### ÜBER MEYLE+MÜLLER GMBH+CO.KG UND IHR BESTEHENDES PARTNER-NETZWERK:

Meyle+Müller ist einer der führenden Medien-/IT-Dienstleister in Deutschland mit über 250 Mitarbeitern im In- und Ausland. Angeboten werden modernste Lösungen, Workflows und Systeme für die Omnichannel-Medienproduktion. IT-Leistungen werden in dem 2015 ausgegliederten Tochterunternehmen apollon (85 Mitarbeiter, mehrere Standorte) erbracht. Zum Unternehmensverbund gehört außerdem die 2017 als Partner hinzugewonnene Hanse Reprozentrum GmbH in Hamburg, die ihren Kunden das gesamte Spektrum ganzheitlicher Prepress- und Digitaldruck-Lösungen bietet – sowie die erst kürzlich hinzugewonnene ZERONE KG, ebenfalls aus Hamburg.

## SCHINDHELM PFISTERER

UND KOLLEGEN - RECHTSANWÄLTE

### BÜRO PFORZHEIM

Weierstraße 2-4  
D- 75173 Pforzheim  
Tel.: 0049 (0) 7231/9245-0  
Fax: 0049 (0) 7231/9245-22  
E-mail: info@rae-sp.de

- Rolf Pfisterer
- Wolfgang Schindhelm, Fachanwalt für Familienrecht
- Petra Pfisterer
- Axel Preuß, Fachanwalt für Steuerrecht
- Beate Lohrmann-Stallecker, Fachwältin für Arbeitsrecht
- Eva Kurek, Maître en Droit
- Dr. Ulrich Klaedtke
- Antje Reinicke, Fachwältin für Arbeitsrecht
- Nicolas Hummel, Fachanwalt für Arbeitsrecht
- Bastian Meyer, Fachanwalt für Strafrecht
- Thomas Jander
- Verena Wollert, Fachwältin für Arbeitsrecht

### BÜRO STUTTGART

Feuerseeplatz 14  
D- 70176 Stuttgart  
Tel.: 0049 (0) 711/280429-0  
Fax: 0049 (0) 711/280429-22  
E-mail: info@rae-sp.de

WIRTSCHAFTSRECHT  
IN GUTEN HÄNDEN

www.rae-sp.de

### Erfolgsrezept: „Azubi-Train“ und „Team-Drumming-Workshop“

Sobald sich ein Schüler oder Schülerin für eine Ausbildung bei Meyle+Müller entscheidet und angenommen wird, erwartet ihn bzw. sie eine professionelle Begleitung und Einarbeitung. Das beginnt mit dem gemeinsam mit der IHK organisierten „Azubi-Train“, bei denen sich die Auszubildenden bei vielfältigen Aufgaben spielerisch ausprobieren und näher kennenlernen. Im Unternehmen selbst werden sie vom ersten Tag an fest im Team integriert, erhalten Aufgaben und Projekte, die sie nach dem „Learning by doing“-Prinzip selbstständig lösen sollen. Begleitet und unterstützt werden die neuen Azubis von den „Paten“ des 2. oder 3. Lehrjahres. „Wir leben unsere Unternehmensphilosophie: Offen und ehrlich kommunizieren vom ersten Tag an“, kommentiert Alice Kirstein das Erfolgsrezept. Darüber hinaus gibt es jährlich unterschiedliche Teambuilding-Aktivitäten. In diesem Jahr war das ein gemeinsamer „Team-Drumming-Workshop“, bei dem ein studierter Musiker erklärt hat, wie ein Orchester aufgebaut ist und wie jeder Einzelne seinen Rhythmus und Platz darin findet. Dadurch konnten auch entsprechende Vergleiche zum beruflichen Alltag gezogen werden.

### Projekt „Azubi-Hütte“ liefert neue Ideen

„Ein besonderer Höhepunkt ist das Projekt Azubi-Hütte, bei dem alle Azubis ein Wochenende auf einer beliebigen Hütte verbringen. Dies wird auch von unserer Geschäftsführung durch deren Teilnahme aktiv unterstützt. In großen Runden können im Anschluss an die ‚Hütte‘ neue Ideen und Projekte vorgestellt werden, von denen einige umgesetzt werden“, beschreibt Kirstein einen weiteren wichtigen Baustein der aktiven Personalentwicklung und -führung.

Bei der Unternehmensgruppe Meyle+Müller lernen aktuell 35 Azubis und DHBW-Studenten. Folgende Berufe werden angeboten: Fachinformatiker/in Fachrichtung Anwendungsentwicklung und Fachrichtung Systemintegration sowie Mediengestalter/in Digital und Print Fachrichtung Gestaltung und Technik. Für jeden Einzelnen gilt die Vision von Firmenchef Eugen Müller: „Azubis sind die Zukunft. Diese müssen sie aktiv gestalten!“

Jens Walter

## Zelthallen – Stahlhallen



**RÖDER HTS HÖCKER GMBH**

**Top Konditionen – Leasing und Kauf**  
http://www.hts-ind.de – Telefon: 06049 95100

Herzlichen Dank für das  
in uns gesetzte Vertrauen



Wir wünschen allen Anzeigenkunden und Lesern  
frohe Festtage und einen guten Start in ein  
gesundes und erfolgreiches Jahr 2019

Verlag & Außendienstmitarbeiter · Prüfer Medienmarketing Endriß & Rosenberger GmbH

### BEILAGENHINWEIS:

Die Gesamtauflage dieser Ausgabe enthält einen Mitteilhefter der FIT AG Europe, Diedorf sowie Beilagen der LSH Rechts- und Fachanwälte, Pforzheim.

**WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!**



Ines Singer (rechts) und ihr Mann Robert Armbruster vor ihren flüssigen Schätzen.

Maria Hopp

## WHISKY-QUEEN IM NORDSCHWARZWALD

*Im Horber Stadtteil Dießen präsentiert Ines Singer ihren vier Jahre gereiften „Dießener Grain Whisky“.*

**A**ußergewöhnlicher Genuss bei hoher Qualität benötigt Zeit, viel Zeit. So auch der „Dießener Grain Whisky“, den die ausgebildete Brennerin Ines Singer nach vierjähriger Reifung in einem deutschen Eichenfass bei einem Hoffest Ende Oktober offiziell verkostete und seitdem anbietet. Nach den im Schwarzwald traditionellen Obstbränden und Likören erobert nun eine weitere edle Spirituose – der Whisky – die Gaumen der heimischen Kunden und macht den Iren und Schotten Konkurrenz.

Schauplatz für den kulinarischen Destillations- und Reifeprozess ist die Brennerei der Familie Armbruster in der „Linde“ in Horb-Dießen. Dort wird bereits seit 1881 und mittlerweile in der vierten Generation gemostet, Schnäpse gebrannt und Likör aus Früchten der Region hergestellt. Mittlerweile hat die Familie Armbruster ein Sortiment von über 20 Bränden und zehn Likören.

Die Haus-Brennerin Ines Singer absolvierte von November 2012 bis April 2014 am Landwirtschaftsamt Offenburg ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Fachkraft für Brennereiwesen mit der

Berufsabschlussprüfung Brennerin vor dem Regierungspräsidium Freiburg. Damals reifte in ihr die „Schnapsidee“, auch einen Whisky herzustellen. Und dieser hat es mit 41,2 Volumenprozent in sich: Zuerst öffnet sich das typisch würzige Bouquet. Im Mund entfaltet sich der kräftige Geschmack gleich am Anfang mit dann mildem Abgang.

Wer den „Dießener Grain Whisky“ und das „Wasser des Lebens“ (gälisch heißt Whisky „Uisge“, Wasser) selbst entdecken will, kann Ines Singer, Whisky-Queen und passionierte Brennerin, und ihren Mann Robert Armbruster besuchen.

### Armbruster Dießen – Brennerei und Mosterei

Familie Armbruster  
Störkleweg 14  
72160 Horb-Dießen  
Tel. 07482 457  
E-Mail: robert\_armbruster@t-online.de  
[www.armbruster-dießen.de](http://www.armbruster-dießen.de)

Öffnungszeiten: Mo. / Mi. / Do. 17 – 19 Uhr,  
Sa. 9 – 13 Uhr oder auf Anfrage

Jens Walter

### IHK Magazin Nordschwarzwald Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald  
Dr.-Brandenburg-Straße 6, 75173 Pforzheim  
Postfach 920, 75109 Pforzheim  
Telefon 07231 201-0, Fax 201-158  
service@pforzheim.ihk.de  
www.nordschwarzwald.ihk24.de

### Geschäftsstelle Freudenstadt:

Umwelt Akademie Freudenstadt  
und Tourismus Akademie der  
Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald  
Marie-Curie-Straße 2, 72250 Freudenstadt  
Telefon 07441 86052-0, Fax 86052-10  
www.nordschwarzwald.ihk24.de  
ihk-service@tourismus-akademie.de  
www.tourismus-akademie.de

### Geschäftsstelle Nagold:

Lise-Meitner-Str. 23 (Industrie- und Gewerbepark  
Wolfsberg), 72202 Nagold, Telefon 07452 9301-0,  
Fax 07452 9301-99

### Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Martin Keppler

### Redaktion:

Jens Walter, Michael Hasch

### Titel:

Adobe Stock / pickup

### Erscheinungstermin:

Anfang des Monats;  
die Ausgaben Januar/Februar und Juli/August  
erscheinen als Doppelheft.

Die mit Namen oder Initialen gezeichneten  
Beiträge geben die Meinung des Autors, jedoch  
nicht unbedingt die Ansicht der Kammer  
wieder. Nachdruck nur mit Quellenangabe.  
Für den Nachdruck signierter Beiträge ist die  
Genehmigung des Verfassers erforderlich.  
Vervielfältigungen für den innerbetrieblichen  
Gebrauch sind gestattet.

Die Zeitschrift ist das offizielle Organ der IHK  
Nordschwarzwald. Der Bezug des IHK-Magazins  
erfolgt im Rahmen der grundsätzlichen  
Beitragspflicht als Mitglied der IHK.

### Abonnements und Einzelbestellungen

über den Verlag. Jahres-Abo: 10 Ausgaben 24,54 EUR  
inkl. 7 Prozent MwSt. zuzügl. Versandkosten  
Einzelhefte 2,60 EUR inkl. 7 Prozent MwSt.  
Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein  
Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des  
laufenden Jahres-Abonnements gekündigt wird.

### Gestaltung und Layout:

weiss urban GmbH,  
Bleichstraße 81, 75173 Pforzheim  
Telefon 07231 6035025, Fax 07231 6035026  
info@weissurban.de, www.weissurban.de

### Gesamtherstellung, Verlag und Anzeigenverwaltung:

Prüfer Medienmarketing  
Endriß & Rosenberger GmbH  
Jägerweg 1, 76532 Baden-Baden  
Telefon 07221 2119-0, Fax 07221 2119-30  
Verlags- u. Anzeigenleitung: Achim Hartkopf  
medienmarketing@pruefer.com

Z. Zt. gilt Anzeigenpreisliste Nr. 42 vom Januar 2018

Erscheinungsdatum: 11.12.2018

# DIE BLAUE SEITE

Alphabetischer Branchenspiegel für Angebote aus Industrie, Handel, Dienstleistung und Werbung

## Arbeitssicherheit



**Support & Consulting GmbH**

- Arbeitssicherheit & Betriebl. Gesundheitsmanagement
- Brandschutz
- Schulungen  
Stapler - Kran - Hubarbeitsbühnen
- SiGeKo Baustellenkoordination
- UVV Prüfungen

Schulstraße 13 · D-72250 Freudenstadt  
Bonndorfer Straße 8 · D-79805 Eggingen  
Fon +49 (0) 7441 / 93 297 52  
info@support-consulting.de  
www.support-consulting.de

## Lagerfläche / Logistik

**benzinger rb**

sie suchen **LAGERFLÄCHE?**  
**... schon uns gefragt?**

Tel. 070 44/9461-0 / Fax -62  
info@benzinger-spedition.de



**KÖTRANS Logistics**

Sie suchen eine geeignete Lagerfläche?  
Wir verfügen über 4.000 m<sup>2</sup> Hallenlagerfläche und 11.000 m<sup>2</sup> Freilagerfläche!

Im Köbler 3 · 75438 Knittlingen-Freudenstein  
Telefon: +49 7043 9218-0 · Telefax: +49 7043 9218-18  
Info@koetrans.de · www.koetrans.de

## Präzisionsdrehteile



**GEM Müllerleile GmbH**

Sonderwerkzeuge und Schleifservice  
Schnell und zuverlässig fertigen wir für Sie in höchster Präzision:

**Sonder-, Bohr-, Fräs-, Reibwerkzeuge aus VHM und HSS**



**GEM Müllerleile GmbH**  
77736 Zell a. Hammersbach · Am Galgenfeld 6  
Tel. 0 78 35 / 5 47 59-0 · Fax 0 78 35 / 5 47 59-20  
e-mail info@gem-sonderwerkzeuge.de

## Verpackung



**Griesinger Verpackungsmittel**

**Ihr Partner aus der Region!**  
Verpackungen, Klebebänder, Kartonagen, Folien, Papiere, Verpackungsmaschinen und Geräte, und vieles mehr!  
**Alles aus einer Hand!**  
75305 Neuenbürg, Schillerstr. 53  
WEB [www.mg-vs.de/](http://www.mg-vs.de/) FON 07082 7282

**IHKMAGAZIN**  
NORDSCHWARZWALD

**ANZEIGEN-HOTLINE:**  
0 72 21 / 2119 - 12

## Buch- und Kunstauktionen

**KIEFER**

BUCH- & KUNSTAUKTIONEN  
PFORZHEIM · Tel. 0 72 31-9 23 20  
[www.kiefer.de](http://www.kiefer.de) · [info@kiefer.de](mailto:info@kiefer.de)  
BÜCHER, GRAFIK, KUNST, ANTIQUITÄTEN

**WIR ÜBERNEHMEN STÄNDIG EINLIEFERUNGEN**

## Lagertechnik

**HANSA**

REGALSYSTEME  
nach Industriestandard  
[www.hansa-regale.de](http://www.hansa-regale.de)  
07062 / 3123

**90 Jahre**

## Datenschutz und Datensicherheit



**DORSCH Informationssicherheit**

**Datenschutz und Datensicherheit mit System**

[info@dorsch-informationssicherheit.de](mailto:info@dorsch-informationssicherheit.de)  
[www.dorsch-informationssicherheit.de](http://www.dorsch-informationssicherheit.de)

**REGATIX**

**Lagertechnik**  
Tel. 07062 23902-0  
[www.regatix.com](http://www.regatix.com)  
Fax 07062 23902-29

**Regalsysteme**

## Messe / Promotion / Event



**mk mobile ausstattungs-systeme**

**EINDRUCKSVOLL**  
**NEUE LED-DISPLAY-SYSTEME FÜR MESSE PROMOTION UND EVENT**



**MK Displays GmbH**  
75015 Bretten / KA  
Fon 07252 / 5044-0  
[www.mk-displays.de](http://www.mk-displays.de)

## Etiketten

**Etiketten mit Kommunikation!**

**KNOP** Etiketten  
Einsteinstraße 15  
78549 Spaichingen  
Tel. 0 74 24/93 28-0  
Fax 0 74 24/93 28-22  
info@knop-etiketten.de

**ANZEIGEN-HOTLINE:**  
0 72 21 / 2119 - 12

Einfach ausfüllen und faxen an: 0 72 21 / 2119 - 30

Wir sind an der Werbung „Blaue Seite“ interessiert und bitten um weitere Informationen:

Firma: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

PRÜFER MEDIENMARKETING  
Endriß & Rosenberger GmbH  
Jägerweg 1  
76532 Baden-Baden  
Tel.: 07221/2119-12  
E-Mail: [susan.hirth@pruefer.com](mailto:susan.hirth@pruefer.com)



**PRÜFER MEDIEN MARKETING**  
VERLAG MEDIA-AGENTUR  
Endriß & Rosenberger GmbH

Informationen zur Datennutzung finden Sie auf unserer Homepage [www.pruefer.com](http://www.pruefer.com)

# Lohnabrechnung zum Festpreis



für alle Betriebsgrößen geeignet



inkl. aller benötigten Auswertungen



inkl. aller elektronischen Meldungen (Finanzamt und Krankenkassen)



über 60 Jahre Erfahrung



zertifiziert und jederzeit rechtsaktuell - ohne Updatekosten für Sie

**abs.**  
Rechenzentrum

Lohnabrechnung für

**3,40**

EUR /  
Mitarbeiter  
(zzgl. MwSt)



[www.abslohn.de](http://www.abslohn.de)

**Lohnabrechnung**  
einfach - preiswert - zuverlässig

Sonderangebot:  
**1 Monat kostenfrei abrechnen**  
Aktionscode: PFH12/2018 IHK  
unter [www.abslohn.de/angebot](http://www.abslohn.de/angebot) angeben!

Unsere Leistungen erbringen wir als erlaubnisfreie Tätigkeiten i.S. des §6 Nr. 3+4 StBerG

a.b.s. Rechenzentrum GmbH  
Frauenstraße 32  
80469 München

☎ 089 / 22 33 22  
☎ 089 / 29 19 29 0  
✉ [info@sued.abslohn.de](mailto:info@sued.abslohn.de)

